CATALOG

DER

REPTILIEN- UND AMPHIBIEN-SAMMLUNG

(SCHLANGEN; FROSCH-, SCHWANZ- UND SCHLEICHENLURCHE)

DES

NATURHISTORISCHEN MUSEUMS ZU WIESBADEN

VON

EDUARD LAMPE.



MIT BEMERKUNGEN

VON

W. A. LINDHOLM.

Einleitung.

Anschliessend an den im 54. Bande dieser Jahrbücher veröffentlichten Catalog der Schildkröten, Crocodile, Eidechsen und Chamaeleons folgt im vorliegenden Jahrgange ein solcher der Schlangen, Frosch-, Schwanz- und Schleichenlurche.

Auch die in diesem Teile aufgezählten Reptilien sowie Amphibien wurden, soweit dieselben bestimmt waren, auf die Richtigkeit hin geprüft und die noch unbestimmten Exemplare von Herrn W. A. Lindholm determinirt, wofür demselben auch an dieser Stelle seitens der Verwaltung des Naturhistorischen Museums bester Dank ausgesprochen wird.

Die Aufstellung geschah ebenso wie schon in meiner Einleitung im ersten Teile erwähnt wurde; nur ist insofern eine Aenderung vorgenommen, dass bei der Catalogisirung nicht jedes Exemplar eine Nummer erhält, sondern dass solche Stücke von ein und derselben Species, die zu gleicher Zeit und vom gleichen Fundort und Geber bezw. Verkäufer eingehen, zusammen unter einer Nummer eingetragen werden, wenn nicht wegen hervorzuhebender Abweichungen es sich empfiehlt, dieselben besonders aufzustellen.

Allen gütigen Gebern, die zur Vermehrung der Sammlungen beigetragen haben, sei bestens gedankt, und bitten wir höflichst auch fernerhin die vielen Lücken unserer Sammlungen durch Einsendung von Objekten auszufüllen.

Alle Zuwendungen werden in den Jahrbüchern des Nassauischen Vereins für Naturkunde, ebenso in den Berichten über die Verwaltung der Gemeindeangelegenheiten der Stadt Wiesbaden dankend erwähnt, ausserdem die Etiketten der betr. dedicirten Objekte mit dem Namen des Schenkers versehen.

Wiesbaden, im August 1902.

Ed. Lampe.

Im Anschluss an den im vorigen Jahre veröffentlichten ersten Teile des »Catalogs der Reptiliensammlung«, welcher die Schildkröten, Crocodile, Eidechsen und Chamaeleons enthält, folgt hiermit der die Schlangen behandelnde zweite Teil des genannten Catalogs, sowie der Catalog der Amphibiensammlung.

Was zunächst die Schlangen betrifft, so hat eine Revision unseres Materials zwar keine für die Wissenschaft neue Art ergeben[1]), doch ist gerade dieser Teil unserer Reptiliensammlung, wie nachfolgende Zusammenstellung ergiebt, nicht nur der an Gattungen und Arten reichste, sondern auch der instructivste, da in demselben fast alle gegenwärtig anerkannten Familien und Subfamilien dieser Ordnung, mit Ausnahme von drei kleinen bezw. artenarmen Gruppen (der Familie Glauconiidae und der Subfamilien Rhachiodontinae und Elachistodontinae), durch characteristische Arten vertreten sind. Der gegenwärtige Bestand unserer Schlangensammlung setzt sich wie folgt zusammen:

V. Schlangen.

Familien	Gattungen	Arten	Nummern	Stücke
Typhlopidae	1	5	7	7
Boidae				
a) *Pythoninae*	1	4	11	11
b) *Boinae*	5	5	7	7
Ilysiidae	2	3	5	5
Uropeltidae	1	1	1	1
Xenopeltidae	1	1	1	1
Colubridae				
a) *Acrochordinae* . . .	1	1	1	1
b) *Colubrinae*	35	85	193	228
c) *Homalopsinae* . . .	4	5	12	18
d) *Dipsadomorphinae* . .	12	27	55	59
e) *Hydrophiinae* . . .	4	5	11	21
f) *Elapinae*	9	13	20	20
Amblycephalidae	3	4	5	5
Viperidae				
a) *Viperinae*	3	8	17	18
b) *Crotalinae*.	4	8	13	13
Total: 8	86	175	359	415

[1]) Im October d. J. erhielt jedoch das Museum eine neue Art, deren Beschreibung auf Seite 57 nachgetragen werden konnte.

Doch auch in anderer Hinsicht ist unsere Schlangensammlung von einigem Interesse, da sie bereits 1864 zum Teil wissenschaftlich verwertet worden ist, indem sie dem Prof. Jan in Mailand verschiedene Typen zu seiner schönen Iconographie Générale des Ophidiens geliefert hatte. Im erwähnten Jahre sandte der damalige Director des Naturhistorischen Museums Prof. Kirschbaum sämmtliches in der Sammlung vorhandene Material an Schlangen zur Bestimmung an Prof. Jan ein. In der noch erhaltenen Correspondenz zwischen den beiden Gelehrten befindet sich auch ein handschriftliches vom Conservator A. Römer verfasstes und von Prof. Jan berichtigtes Verzeichnis unserer damaligen Schlangensammlung, laut welchem dieselbe 231 Stücke in ca. 130 Arten enthielt. Vergleichen wir diese Zahlen mit den entsprechenden in obiger Tabelle, so muss der im Laufe von fast 40 Jahren erhaltene Zuwachs der Sammlung als ein überaus mässiger bezeichnet werden, doch ist derselbe in Wirklichkeit entschieden bedeutender, da verschiedene im erwähnten Verzeichnisse aufgeführte Stücke nicht mehr aufzufinden waren, u. A. leider auch das Original von Dipsas flavescens zur Abbildung bei Jan l. c. Lief. 38, Taf. V, Fig. 1 (= Dipsadomorphus nigriceps Gnth.).

Auch unsere Batrachiersammlung enthält nichts Neues und ist zudem so klein, dass nichts wesentliches über sie zu bemerken ist. Sie weist folgenden Bestand auf:

I. **Froschlurche.**

Familien	Gattungen	Arten	Nummern	Stücke
Ranidae	2	15	29	57
Engystomatidae	2	2	2	2
Cystignathidae	4	5	5	6
Bufonidae	1	9	24	34
Hylidae	1	11	13	17
Pelobatidae	2	2	6	17
Discoglossidae	2	3	8	32
Pipidae	1	1	2	2
Total: 8	15	48	89	167

II. **Schwanzlurche.**

Familien	Gattungen	Arten	Nummern	Stücke
Salamandridae	5	10	35	56
Amphiumidae	1	1	1	1
Proteidae	2	2	2	2
Sirenidae	1	1	1	1
Total: 4	9	14	39	60

III. Schleichenlurche.

Familien	Gattungen	Arten	Nummern	Stücke
Caeciliidae	1	1	1	1
Total: 1	1	1	1	1

Die Anordnung der Schlangen- und Amphibiensammlung geschah gleichfalls nach dem von G. A. Boulenger creïrten und in seinen nachstehend aufgeführten Catalogen des British Museum niedergelegten System:

1. Catalogue of the Snakes in the British Museum. London; Vol. I 1893; Vol. II 1894; Vol. III 1896.
2. Catalogue of the Batrachia Salientia s. Ecaudata in the collection of the British Museum. II. Edit., London 1882.
3. Catalogue of the Batrachia Gradientia s. Caudata and Batrachia Apoda etc. II. Edit., London 1882.

Schliesslich erübrigt mir noch meinen aufrichtigen Dank den Herren Prof. Dr. O. Boettger, Frankfurt-Main, und G. A. Boulenger, London, welche mich auch bei diesem Teil meiner Arbeit mit ihrem bewährten Rat unterstützten, sowie den Herren Geh. Sanitätsrat Dr. Pagenstecher und Präparator Ed. Lampe, die mir die Sammlung in liberaler Weise zur Verfügung stellten, auszusprechen.

Wiesbaden, im August 1902.

Wilh. A. Lindholm.

REPTILIA.

Ordnung

OPHIDIA.

Familie Typhlopidae.

Genus Typhlops Schneid.

1. Typhlops braminus (Daud.).

Boulenger, Cat. Snakes. Brit. Mus. (N. H.), Vol. I, 1893, pag. 16.

803.
804. Erw. **Amboina.** Gesch. 1885 v. Off. v. Gez. I. Cl. J. Machik.

2. Typhlops reticulatus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 27.

801. Erw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. Colonialrat Barnet Lyon, Brüssel.

3. Typhlops lumbricalis (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 31.

805.
806. Erw. **Süd-Amerika.**

4. Typhlops polygrammicus Schleg.

Boulenger, Cat. I, pag. 34.

807. Erw. **Sydney.** Gesch. 1881 v. Bergdirektor E. Herborn, daselbst.

5. Typhlops acutus (D. B.).

Boulenger, Cat. I, pag. 56.

802. Erw. **Ost-Indien.**

Familie Boidae.

Subfamilie Pythoninae.

Genus Python Daud.

1. Python spilotes (Lacép.).

Boulenger, Cat. I, pag. 82.

var. variegata Krefft.

Boulenger, l. c. pag. 83.

816. Erw. **Australien**. Gek. 1902 v. d. N. Zool. Gesellsch. Frankfurt (Main).

2. Python reticulatus (Schneid.).

Boulenger, Cat. I, pag. 85.

808—810, 3 halbw. **Amboina**. Gesch. 1885 v. J. Machik.
811. Jung. **S. W. Celebes**. Gesch. 1881 v. Generalarzt Dr. Beyen.
812. Erw. **Ost-Indien**.
1118. Erw. **Sumatra**. Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.
1155. Skelett. **Java**. Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

3. Python sebae (Gmel.).

Boulenger, Cat. I, pag. 86.

813. Jung. **West-Afrika**. Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

4. Python molurus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 87.

814. | 2 erw. **Ost-Indien**. Gek. 1901 v. d. N. Zool. Gesellsch. Frank-
815. | furt (Main).

Subfamilie Boinae.

Genus Epicrates Wagl.

Epicrates angulifer Bibr.

Boulenger, Cat. I, pag. 96.

818. Halbw. ♀. **Cuba**. Gesch. 1849 v. Graf Br. de Mons.

Sq. 61; V. 281; A. 1; C. 48. Das jederseitige Supraoculare ist quergeteilt, so dass sich über jedem Auge zwei Schilder befinden. Jederseits 10 Schilder (einschliesslich des Praeoculare und der Supraocularen) um das Auge; 13 Supralabialen, von welchen das 2. und 3. mit dem Frenalen in Berühruug stehen, während zwischen letzterem Schilde und dem 4., 5. und 6. Oberlippschilde zwei kleine Schilder eingeschoben sind.

Genus Corallus Daud.

Corallus cooki Gray.

Boulenger, Cat. I, pag. 99, Taf. 4, Fig. 3.

819. Halbw. (f. typ.). **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Genus Enygrus Wagl.

1. Enygrus carinatus (Schneid.).

Boulenger, Cat. I, pag. 107.

820. Halbw. (var. A). **Amboina.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
823, 824. 2 halbw. (var. B). **Amboina.** Geschenk 1885 v. J. Machik.

Genus Boa L.

1. Boa constrictor L.

Boulenger, Cat. I, pag. 117.

821. Erw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Genus Eryx Daud.

1. Eryx jaculus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 125.

822. Erw. (var. A). **Cairo.** Gesch. 1862 v. Architect J. Franz, hier.

Familie Ilysiidae.

Genus Ilysia Hempr.

1. Ilysia scytale (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 133.

825. Erw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.
826. Jung. **Süd-Amerika.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Genus Cylindrophis Wagl.

1. Cylindrophis rufus (Laur.).

Boulenger, Cat. I, pag. 135.

827. Erw. **Java.** Geschenk 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

2. Cylindrophis maculatus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 136.

828, 830. 2 erw. **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

Familie Uropeltidae.

Genus Silybura Gray.

1. Silybura pulneyensis (Bedd.).

Boulenger, Cat. I, pag. 147.

817. Halbw. **Kodaikanal, Palni Hills, Süd-Indien.** Get. 1901 v. Mus. d. Senckenbergischen Naturf.-Ges. Frankfurt (Main).

Familie Xenopeltidae.

Genus Xenopeltis Reinw.

1. Xenopeltis unicolor Reinw.

Boulenger, Cat. I, pag. 168.

829. Halbw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

Familie Colubridae.

A. Aglypha.

Subfamilie Acrochordinae.

Genus Xenodermus Reinh.

1. Xenodermus javanicus Reinh.

Boulenger, Cat. I, pag. 175.

1119. Erw. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Totallänge 453 mm, Schwanzlänge 228 mm. V. 174; A. 1; C. 128. Gegen das Schwanzende werden die Subcaudalen sehr klein und stachelspitzig. Um die Rumpfmitte sind etwa 48 Schuppenreihen. Das Rostrale ist, wie schon Boulenger bemerkt, von oben nicht sichtbar und weicht somit unser Stück wesentlich von der Abbildung in der Erpétologie Générale[1]) ab. Hinter dem Rostrale berühren sich die Nasalen, was beiläufig bemerkt auch von oben nicht zu sehen ist. Hierauf folgt ein Paar kleiner, eine kurze Naht mit einander bildender Internasalen, welchen sich ein Paar wesentlich grösserer Praefrontalen

---

[1]) Duméril et Bibron, Erpétologie Générale 1854. Pl. 63.

anschliesst. Die Praefrontalen sind von einander durch kleine Körnerschuppen, wie solche die ganze Kopfoberseite bedecken, getrennt und gehen namentlich nach hinten ziemlich weit auseinander. Oberseite tief schwarzbraun, an den Körperseiten heller; Ventralen und Subcaudalen dunkelbraungrau mit hellbräunlichem Hinterrande.

Subfamilie Colubrinae.

Genus Polyodontophis Blgr.

1. Polyodontophis geminatus (Boie).

Boulenger, Cat. I, pag. 185.

831. Erw. **Java**. Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

2. Polyodontophis subpunctatus (D. B.).

Boulenger, Cat. I, pag. 186.

1102. Erw. **Ceylon**. Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

9 Supralabialen, von welchen das 4., 5. und 6. an das Auge stossen; Temporalen 2 + 2.

3. Polyodontophis sagittarius (Cantor).

Boulenger, Cat. I, pag. 187; Jan, Icon. Gén. d. Ophid., Lief. 16, Taf. III, Fig. 4. (Enicognathus braconnieri.)

832. Erw. ? (Original zu obiger Abbildung.)
833. Erw. ?

Genus Tropidonotus Kuhl.

1. Tropidonotus (Tropidonotus) ordinatus (L.).

Boulenger. Cat. I, pag. 205.

var. sirtalis L.

Boulenger, l. c. pag. 206.

834, 888. 2 erw. **Nord-Amerika**. Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.
1114. Jung. **Nord-Amerika**. Gesch. 1901 v. d. N. Zool. Ges., Frankf. (Main).

Trotzdem das Stück No. 888 nicht 7, sondern 8 Supralabialen (das 4. und 5. berühren das Auge) jederseits besitzt, so gehört es doch zu dieser Varietät und nicht zur var. infernalis Blainv., da es in der Zeichnung genau mit dem typischen Stücke No. 834 übereinstimmt und namentlich am Aussenende jedes Ventralschildes die rundliche schwarze Makel besitzt, welche der folgenden Spielart durchaus fehlt.

var. infernalis Blainv.

Boulenger, l. c. pag. 207.

889. Jung. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

var. marciana B. G.

Boulenger, l. c. pag. 210.

835, 836. 2 erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

2. Tropidonotus (Tropidonotus) saurita (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 212.

837. Erw.
886, 887. 2 jung. } **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

3. Tropidonotus (Tropidonotus) natrix (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 219.

838. Eier. **Wiesbaden.** Gesch. 1889 v. J. Hartmann, hier.
839. 5 erw. **Taunus, Wiesbaden.** Gesch. 1860 v. Prof. Dr. Kirschbaum hier.
840. Erw. **Durlacher Wald, Karlsruhe.** Gesch. 1899 v. Ed. Lampe, hier.
879. Metamorphose. Gek. 1900 v. W. Schlüter, Halle (Saale).
881. Erw. **Adamsthal, Wiesbaden.** Gesch. 1901 v. Ed. Lampe, hier.
898—900. Erw. **Serra San Bruno, Calabrien.** Gesch. 1884 v. Rittmeister von Zwierlein.
1153. Erw. **Walkmühle, Wiesbaden.** Gesch. 1902 v. Ed. Lampe, hier.
1156. Skelett. **Wiesbaden.**

var. persa Pall.

Boulenger, l. c. pag. 221.

841. Jung. **Süd-Europa.**
842. Halbw. **Dalmatien.** Get. 1854 v. Prof. Lanza, Spalato.

4. Tropidonotus (Tropidonotus) vibakari Boie.

Boulenger, Cat. I, pag. 221.

843. Erw. **Japan.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.
1105. Jung. **Japan.** Gesch. 1901 v. Ed. Lampe, hier.

5. Tropidonotus (Tropidonotus) trianguligerus Boie.

Boulenger, Cat. I, pag. 224.

1111. Erw.
1112. 2 erw. } **Java.** Get. 1901 v. d. Realschule, Biebrich.

Bei allen drei Stücken jederseits 1 Prae- und 4 Postocularen vorhanden. Unterseite einfarbig gelblich.

6. Tropidonotus (Nerodia) sancti-johannis Blgr.

Boulenger, Cat. I, pag. 230. Taf. 15, Fig. 1.

844. Halbw. **Ost-Indien.**

Sq. 19; V. 142; A. $^1/_1$; C. $^{88}/_{88}+1$. 9 Supralabialen, das 4. und 5. an das Auge stossend; 1 Praeoculare, 3 Postocularen; Temporalen 2 + 2. Die Rückenschuppen schwach gekielt, die Schuppen der 6 äusseren Längsreihen glatt. Hellgraulich olivfarben; jederseits von der medianen Naht der Parietalschilder je ein weisslicher, dunkel begrenzter Punktflecken; hinter und unter dem Auge ein schwärzlicher, kaum angedeuteter schräger Strich; längs des Rückens in der Höhe der jederseitigen 5. und 6. Schuppenreihe zwei Reihen weisslicher rundlicher Tupfen. Unterseite einfarbig gelblich.

7. Tropidonotus (Nerodia) piscator (Schneid.).

Boulenger, Cat. I, pag. 230.

845, 846. Erw. u. jung. (var. B). **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

var. melanozosta Boie.

Boulenger, l. c. pag 232; Jan, Icon. Lief. 27, Taf. 1, Fig. 3.

847. Erw. **Ost-Indien.** (Original zu obiger Abbildung).
1110. 2 erw. **Java.** Get. 1901 v. d. Realschule, Biebrich.

8. Tropidonotus (Nerodia) tessellatus (Laur.).

Boulenger, Cat. I, pag. 233.

848. Erw. (var B). **Sarepta.** Gesch. 1862 v. Prinz Max v. Wied.
880. Erw. (var. B). **Griechenland.** Gek. 1901 v. W. Schlüter, Halle S.

Das Stück No. 848 hat jederseits 3 Prae- und 4 Postocularen. Das Stück No. 880 besitzt 2 bezw. 3 dieser Schilder.

9. Tropidonotus (Nerodia) viperinus (Latr.).

Boulenger, Cat. I, pag. 235.

849, 850. 2 junge (f. typ.). **Italien.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

Beide Stücke besitzen jederseits 2 Prae- und 2 Postocularen; beim Stücke No. 849 stehen 5 Infralabialen in Contact mit den vorderen Rinnenschildern.

10. Tropidonotus (Nerodia) fasciatus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 242.

var. sipedon Holbr.

Boulenger, l. c. pag. 244.

851. Erw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

11. Tropidonotus (Amphiesma) tigrinus Boie.

Boulenger, Cat. I pag. 249.

852. Erw. **Japan.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

Jederseits 2 Praeocularen; links 4, rechts 3 Postocularen.

12. Tropidonotus (Amphiesma) stolatus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 253.

890. Erw.
891, 892. Jung. } **Ost-Indien.**

No.	Sq.	V.	A.	C.	Pr. oc.	Pst. oc.	Lab.	Temp.
890	19	147	1/1	73/73	1	3	7	1 + 1
891	19	146	1/1	67/67	1	3	7	1 + 2
892	19	141	1/1	69/69	1	3	7	1 + 1

Alle drei Stücke, welche von typischer Färbung und Zeichnung sind, weichen somit von der Diagnose bei Boulenger durch die Zahl der oberen Lippschilder ab, da sie nicht 8, sondern jederseits 7 dieser Schilder besitzen, wobei das 3. und 4. an das Auge stossen. Uebrigens geben die Verfasser der „Erpétologie Générale“ [1]) an, dass ausnahmsweise auch 7 Supralabialen bei dieser Art vorkommen.

13. Tropidonotus (Amphiesma) vittatus (L.).

Boulenger. Cat. I, pag. 255.

853, 854. 2 erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

14. Tropidonotus (Amphiesma) subminiatus Schleg.

Boulenger, Cat. I, pag. 256.

855, 856. 2 erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.
897. Jung. **Java.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.
1113. Jung. **Java.** Get. 1901 v. d. Realschule, Biebrich.

---

1) Duméril et Bibron, Erpétologie Générale, Paris 1854, vol. VII, pag. 728.

Genus Macropisthodon Blgr.

1. Macropisthodon rhodomelas (Boie).

Boulenger, Cat. I, pag. 266.

1139. Erw. und jung. **Sumatra.** Gesch. 1902 von Dr. A. Fuchs, Bornich.

Die Färbung des jungen Stückes ist erwähnenswert. Oberseite hell orangerötlich; der tiefschwarze Vertebralstreifen sehr scharf ausgeprägt und eine und zwei halbe Schuppen breit; er endigt im Nacken in eine länglich ovale Makel; vor derselben beflnden sich an jeder Halsseite ein ähnlicher kleinerer ovaler Flecken. Die Körperseiten zeigen zahlreiche schwärzliche schräge Streifen, die sehr schmal, fast strichförmig sind und von vorn unten nach hinten oben gerichtet sind. Bauch gelblich, die Mehrzahl der Ventralen mit einem schwarzen Punkt an jedem Aussenende. — Das erwachsene Stück entspricht der Beschreibung bei Boulenger, nur fehlen ihm die schwarzen Punkte auf den Ventralen.

Genus Helicops Wagl.

1. Helicops carinicauda (Wied).

Boulenger, Cat. I, pag. 276.

var. baliogastra Cope.

Boulenger, l. c., pag. 277.

1104. Erw. **Brasilien.** Gesch. 1901 von Ed. Lampe, hier.

var. triserialis nom. nov.

857. Erw. ♂. **Brasilien.** Gek. 1858 vom Nat. Mus. Hamburg.

Vorliegendes Stück gehört zu der bereits von Wagler[1]) erwähnten Form, bei welcher der Bauch auf gelbem Grunde drei regelmässige Längsreihen schwärzlicher Flecken zeigt. Die Flecken der jederseitigen äusseren Reihe sind grösser, als diejenigen der mittleren Reihe, welche kurz vor der Analspalte aufhört. Diese Varietät vermittelt also genau die Formen A und B bei Boulenger und schlage ich vor, dieselbe als var. triserialis zu bezeichnen.

2. Helicops angulatus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 278.

858. Erw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Nat. Mus. Hamburg.

859, 860. 2 erw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

---

[1]) Cfr. Duméril et Bibron, Erpétologie Générale vol. VII, pag. 745.

Genus Ischnognathus D. B.

1. Ischnognathus dekayi (Holbr.).

Boulenger, Cat. I, pag. 286.

861, 862. 2 erw. }
896. Erw. } **Mexiko.** Gesch. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Genus Brachyorrhus Boie.

1. Brachyorrhus albus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 305.

1103. Erw. ♀ und jung. **Amboina.** Gesch. 1885 v. J. Machik.

Pholidose des erwachsenen Stückes: Sq. 19; V. 174; A. $^1/_1$; C. $^{28}/_{28} + 1$. Von den 7 Supralabialen berührt das 4. das Auge. Praeoculare vorhanden; ein Temporale stösst an die beiden Postocularen.

Pholidose des jungen Stückes: Sq. 19; V. 172; A. $^1/_1$, C. $^{26}/_{26} + 1$. Von den 7 oberen Lippschildern berühren rechts das 3. und 4., links nur das 4. das Auge. Praeoculare vorhanden; nur ein Temporale in Contact mit den beiden Postocularen.

Genus Ablabophis Blgr.

1. Ablabophis rufulus (Licht.).

Boulenger, Cat. I, pag. 318.

863. Halbw. **Cap d. gut. Hoffnung.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

Genus Boodon D. B.

1. Boodon lineatus D. B.

Boulenger, Cat. I, pag. 332.

864. Halbw. (var. A). **Afrika.** Gek. 1858 v. Nat. Museum, Hamburg.

Genus Simocephalus Gthr.

1. Simocephalus guirali (Mocqu.).

Boulenger, Cat. I, pag. 346.

1158. Erw. **Kamerun.** Gesch. 1902 v. Justus Weiler, Hamburg.

Sq. 15; V. 238; A. 1; C. $^{59}/_{59} + 1$. Rostrale deutlich sichtbar von oben; die Naht zwischen den Internasalen 2 mm und den Praefrontalen 6 mm lang; Frontale vorn etwas breiter, als lang, ebenso lang wie die Praefrontalen; Temporalen 1 + 2 + 3; Färbung und Zeichnung typisch; Subcaudalen braun mit schmalem gelbem Hinterrande. Totallänge 116 cm, Schwanzlänge 16 cm.

Genus Lycodon Boie.

1. Lycodon aulicus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 352.

894. Jung (f. typ.). **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

var. capucina Boie.

Boulenger, l. c. pag. 353.

865—867. 2 erw. u. 1 halbw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.
893. Erw. **S. W. Celebes.** Gesch. 1881 v. Dr. Beyen.

Nur bei dem Stücke No. 893 steht das Frontale nicht in Contact mit dem jederseitigen Praeoculare.

2. Lycodon subcinctus Boie.

Boulenger, Cat. I, pag. 359.

868. Erw. **Java.** Gesch. 1836 von Dr. Fritze, Batavia.

Genus Stegonotus D. B.

1. Stegonotus modestus (Schleg.).

Boulenger, Cat. I, pag. 366.

1116. Erw. **Amboina.** Gek. 1885 v. Hauptmann Holz, Malang, Java.

Sq. 17; V. 194; A. 1; C. $^{79}/_{79} + 1$. Jederseits 7 Supralabialen, von welchen das 3. und 4. an das Auge grenzen. Links 1, rechts 2 Praeocularen; 2 Postocularen. Temporalen jederseits $2 + 3$. Oberseite braun; im Nacken ein bräunlich gelbes, ziemlich breites Querband, wie es bei Jan[1]) wiedergegeben ist; Oberlippe und jederseits die beiden äussersten Schuppenreihen, sowie die Unterseite weisslich.

Genus Zamenis Wagl.

1. Zamenis korros (Schleg.).

Boulenger, Cat. I, pag. 384.

869. Erw.
870. Erw.
1108. Jung.
} **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

1109. Erw. **Java.** Get. 1901 v. d. Realschule Biebrich.

Die Stücke No 869, 870 und 1109 besitzen jederseits 2, das Stück No. 1108 dagegen 3 Lorealen. Beim Stück No. 1109 ist zwischen den vorderen Rinnenschildern ein ovales Schildchen eingeschoben.

---

[1]) Jan, Iconographie Générale des Ophidiens, Lief. 35, Taf. II, Fig. 1 (Brachyrhyton modestum).

2. Zamenis mucosus (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 385.

885. Erw. **Batavia.** Gesch. 1887 v. Berghuis v. Wortmann.

1101. Jung. **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

Pholidose des jungen Stückes (No. 1101): Sq. 17; V. 201; A. $^1/_1$; C. $^{143}/_{143}$ + 1. Das obere Temporale der ersten Reihe ist bei diesem Stücke jederseits auf ein kleines dreieckiges Schildchen reducirt. Bei beiden Stücken sind 3 Lorealen vorhanden.

3. Zamenis constrictor (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 387.

var. flaviventris Say.

Boulenger, l. c. pag. 388.

1106. Erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Links 8, rechts 7 Supralabialen; links berühren das 4. und 5., rechts das 3. und 4. Supralabiale das Auge. Temporalen jederseits 2 + 2 + 2.

4. Zamenis mexicanus D. B.

Boulenger, Cat. I, pag. 392.

1115. Erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Sq. 17; V. 191; A. $^1/_1$; C. ? . Abweichend von obiger Diagnose, indem der von oben sichtbare Teil des Rostrale etwa nur halb so lang, wie die Entfernung dieses Schildes vom Frontale ist; Frontale und Labialen genau wie bei Boulenger angegeben; 1 Prae- und 2 Postocularen jederseits. Die Zeichnung stimmt sehr gut mit Boulenger's Beschreibung und Jan's[1]) Abbildung überein; es sei nur erwähnt, dass die characteristische Kopfzeichnung ausser den schwärzlichen Nähten der Schilder noch einen schwärzlichen Längsstreifen, der über die Mitte jedes Parietalschildes sich hinzieht, aufweist. Ausserdem besitzen die Ventralen der vorderen Körperhälfte bei unserem Stücke je einen schwarzen Flecken am jederseitigen Vorderwinkel.

5. Zamenis gemonensis (Laur.).

Boulenger, Cat. I, pag. 395.

871, 872. Halbw. **Dalmatien.** Get. 1854 v. Prof. Lanza, Spalato.

---

[1]) Jan, Iconographie Générale des Ophidiens. Lief. 22, Taf. VI, Fig. 1. (Masticophis mexicanus.)

var. carbonaria Bonap.

Boulenger, l. c. pag. 396.

895. Erw. **Serra San Bruno, Calabrien.** Gesch. 1884 v. Rittmeister v. Zwierlein.

var. caspia Iwan.

Boulenger, l. c. pag 396.

873. Erw. **Sarepta.** Gesch. 1862 von Prinz Max v. Wied.

Ausser dem kleinen Suboculare besitzt dieses Stück rechts 2 und links 1 Praeoculare, letzteres berührt das Frontale. Temporalen l. 2 + 3, r. 3 + 3. Oberseite ohne schwärzliche Flecken; Unterseite einfarbig gelblich.

6. Zamenis dahli (Fitz.).

Boulenger, Cat. I, pag. 397.

874. Erw. **Dalmatien.** Get. 1854 v. Prof. Lanza, Spalato.
1107. Erw. **Dalmatien.** Gesch. 1901 v. d. N. Zool. Ges. Frankfurt (Main).

7. Zamenis florulentus (Geoffr.).

Boulenger, Cat. I, pag. 402.

875, 876. 883, 884. } 4 erw. **Alexandrien.** Gesch. 1862 v. Architect J. Franz, hier.

Alle vier Stücke besitzen 21 Schuppenreihen.

No.	Praeoc.	Suboc.	Postoc.	Supralab.	Temporal.
875.	l. 1 r. 1	l. 2 r. 2	2	9 (5. 6.)	2 + 2
876.	l. 2 r. 2	l. 2 r. 1	2	l. 9 (5. 6.) r. **10** (6. 7.)	l. 2 + 3 r. 2 + 2
883.	l. 1 r. 1	l. 2 r. 2	2	9 (5. 6.)	2 + 2
884.	l. 1 r. 1	l. 1 r. 1	2	9 (5. 6.)	2 + 2

8. Zamenis diadema (Schleg.).

Boulenger, Cat. I, pag. 411.

877, 878. 882. } 3 erw. **Alexandrien.** Gesch. 1862 v. Architect J. Franz, hier.

No.	Praefront.	Loreal	Praeoc.	Suboc.	Postoc.	Supralab.
877.	6	l. 4 r. 4	l. 3 r. 3	3	l. 3 r. 3	l. 10 r. 11
878.	5	l. 4 r. 4	l. 3 r. 3	3	l. **5** r. **5**	l. **14** r. 13
882	4	l. 5 r. 5	l. 3 r. 4	3	l. 4 r. 4	l. 13 r. 13

Bei allen Stücken steht das oberste Praeoculare in Contact mit dem Frontalen; die Praefrontalen sind in einer Querreihe angeordnet, so dass sich zwischen Rostrale und Frontale 2 Querreihen von Schildern befinden.

Genus Drymobius Cope.

1. Drymobius bifossatus (Raddi).

Boulenger, Cat. Snakes, Brit. Mus. (N. H.) Vol. II, 1894, pag. 10.

901. Erw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

2. Drymobius boddaerti (Sentz.).

Boulenger, Cat. II, pag. 11.

1137. Erw. (f. typ.). **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Links 10, rechts 9 Supralabialen, von welchen jederseits das 4., 5. und 6. das Auge berühren. 3 Postocularen jederseits vorhanden.

3. Drymobius margaritiferus (Schleg.).

Boulenger, Cat. II, pag. 17.

902. Erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Das 4. Supralabiale an der rechten Seite ist zwischen dem 3. und 5. eingekeilt und nimmt nicht Teil an der Bildung des Lippenrandes; 2 Postocularen.

Genus Spilotes Wagl.

1. Spilotes pullatus (L.).

Boulenger, Cat. II, pag. 23.

978, 979. Erw. (var. A). **Brasilien.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

980. Erw. (var. A). **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Alle drei Stücke besitzen 16 Schuppenreihen und ein kleines Loreale, welches das Praeoculare vom hinteren Nasale vollkommen trennt. In Zahl und Grösse der Supralabialen bieten sie dagegen erwähnenswerte Abweichungen.

No.	Zahl der Supralab.	Es berühren das Auge:		Das grösste Supralab. ist:
978	l. 7 r. 8	l. 3. u. 4.	r. 4. u. 5.	l. das 6. r. das 7.
979	l. 8 r. 8	l. 4. u. 5.	r. 4. u. 5.	l. „ 7. r. „ 7.
980	l. 9 r. 8	l. 4., 5. u. 6.	r. 4. u. 5.	l. „ 8. r. „ 7.

Zunächst sei bemerkt, dass beim letztaufgeführten Stücke die ungewöhnlich hohe Zahl von 9 Supralabialen sich dadurch erklärt, dass das normale 4. Lippenschild durch eine verticale Naht in zwei Teile geteilt erscheint und daher auch nicht zwei, sondern drei Labialen an das Auge stossen. Im Uebrigen sind aber 8 Supralabialen als normal für obige Stücke zu betrachten und gehören somit letztere zu einer directen Uebergangsform von Sp. pullatus zu Sp. megalolepis Günth. (Boulenger, l. c. pag. 24); letztgenannte Species dürfte wohl kaum aufrecht zu halten sein.

Genus Coluber L.

1. Coluber corais Boie.

Boulenger, Cat. II, pag. 31.

var. melanura D. B.

Boulenger, l. c. pag. 32.

1128. Erw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. Nat. Mus. Hamburg.

2. Coluber helena Daud.

Boulenger, Cat. II, pag. 36.

903. Erw. **Bengalen.** Gek. 1859 v. Dr. Schenck. Singboom.
904. Erw. **Ost-Indien.**
976, 977. 2 jung. **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

In morphologischer Hinsicht bieten diese Stücke nichts Abweichendes. Auch in der Zeichnung des Rumpfes stimmen sie mit obiger Diagnose gut überein. Dagegen gehören sie der Kopf- und Halszeichnung nach zu zwei verschiedenen Typen. Die beiden jungen Exemplare besitzen auf der Oberseite des Halses zwei fast parallele schwarze Längsstreifen, die jedoch die Parietalen nicht erreichen, und unter jedem dieser Streifen an der Halsseite je einen kurzen schrägen schwarzen Streifen, wie es Jan[1]) sehr gut wiedergegeben hat. Die beiden fast erwachsenen Stücke (No. 903, 904) haben dagegen an jeder Halsseite je einen langen schrägen schwarzen Streifen, die sich auf den Parietalschildern in eine Λ förmige Figur vereinigen, welche nach vorn mit ihrer Spitze bis zur Mitte des Frontale reicht.

3. Coluber guttatus L.

Boulenger, Cat. II, pag. 39.

905. Halbw. (var. A). **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

4. Coluber leopardinus Bonap.

Boulenger, Cat. II, pag. 41.

907, 932. Erw. **Klein-Asien.** Gesch. v. d. N. Zool. Ges. Frankfurt (Main).
968—970. 2 erw. und 1 jung. **Dalmatien.** Get. 1854 v. Prof. Lanza, Spalato.

---

[1]) Jan, Iconographie Générale des Ophidiens, Lief. 20, Taf. IV, Fig. 1 (Plagiodon helena).

var. quadrilineata Pall.

Boulenger, l. c. pag. 42.

906, 908. Erw. u. jung. **Dalmatien.** Get. 1854 v. Prof. Lanza, Spalato.

Das Stück No. 908 besitzt links und die Stücke No. 968 und 970 rechts nur sieben Supralabialen, von welchen das 3. und 4. an den Bulbus grenzen. Ausserdem ist bei dem zuletzterwähnten Exemplare jederseits das einzige Temporale erster Reihe mit dem 5. bezw. 6. Labiale verschmolzen.

5. Coluber dione Pall.

Boulenger, Cat. II, pag. 44.

909. Erw. **Sarepta.** Gesch. 1862 v. Prinz Max v. Wied.

6. Coluber longissimus (Laur.).

Boulenger, Cat. II, pag. 52.

910, 911. 2 erw. **Schlangenbad.** Gesch. 1860 v. Prof. Dr. Kirschbaum, hier.

975. Zahlr. Ste. **Schlangenbad.**

1149. Halbw. **Wiesbaden.** (Entkommenes Stück). Gesch. 1860 von Prof. Dr. Kirschbaum, hier.

1150. Erw. **Atzwang, Bozen**. Gesch. 1902 v. Postsekretär W. Maus, hier.

7. Coluber oxycephalus Boie.

Boulenger, Cat. II, pag. 56.

1138. Halbw. **Java.** Get. 1901 v. d. Realschule, Biebrich.

9 Supralabialen vorhanden, von welchen das 6. und 7. an das Auge stossen; 5 Infralabialen berühren die vorderen Rinnenschilder. Das Loreale fehlt, da dasselbe mit dem daranstossenden Praefrontale verschmolzen ist und die Praefrontalen somit jederseits mit den Supralabialen in Berührung stehen.

8. Coluber quadrivirgatus Boie.

Boulenger, Cat. II, pag. 59.

912. Erw. (var. A). **Japan.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

9. Coluber melanurus Schleg.

Boulenger, Cat. II, pag. 60.

913. Halbw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

Vorliegendes Stück entspricht in allen Hinsichten der Figur bei Jan (Iconographie Générale des Ophidiens, Lief. 21, Taf. IV, Fig. 1. Elaphis melanurus).

10. Coluber catenifer Blainv.

Boulenger, Cat. II, pag. 67.

1131. Erw. (var. B). **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Jederseits 1 Prae-, 3 Sub- und 3 Postocularen; 9 Supralabialen, von welchen das 5. sich unter dem Auge befindet.

11. Coluber melanoleucus Daud.

Boulenger, Cat. II, pag. 68; Jan, Icon. Lief. 22, Taf. I, Fig. 2. (Pituophis melanoleucus.)

1130. Erw. **Nord-Amerika.** (Original zu obiger Abbildung.) Gek. 1858 v. Naturhist. Museum, Hamburg.

Genus Herpetodryas Wagl.

1. Herpetodryas carinatus (L.).

Boulenger, Cat, II, pag. 73.

914. Jung. }
915. Erw. } **Surinam.** Gesch. 1864 v. Colonialrat B. Lyon, Brüssel.

916. Erw. **Valparaiso?** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

957—959. 3 Ste. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Genus Dendrophis Boie.

1. Dendrophis pictus (Gmel.).

Boulenger, Cat II, pag. 78.

917, 918. 2 erw. **S. W. Celebes.** Gesch. 1881 v. Dr. Beyen.

919. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

951. Halbw. **Manila.** Gesch. 1895 v. Frau Dürr, Magdeburg.

956. 6 erw. und junge. **S. W. Celebes.** Gesch. 1881 v. Dr. Beyen.

1120. Erw. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

1121. Erw. **Ceylon.** Gesch. 1889 von Gen.-Cons. Freudenberg, Colombo.

Das Stück No. 1121, dessen Fundort sicher ist, weist folgende Schuppenformel auf: Sq. 15; V. 172; A. $^1/_1$; C. $^{135}/_{135}+1$. Temporalen $1+1$; Supralabialen 9, das 4., 5. und 6. stossen ans Auge; 1 Loreale. Da die Art von Ceylon bisher nicht bekannt war, so wird wohl vorliegendes Stück dorthin verschleppt worden sein.

2. Dendrophis formosus Boie.

Boulenger, Cat. II, pag. 84.

1134. Erw. **Java.** Get. 1901 v. d. Realschule, Biebrich.

Schuppenformel: Sq. 15; V. 177, A. 1/1; C. ? Von den jederseitigen 9 Supralabialen grenzen an das Auge das 4., 5. und 6.; 3 Postocularen vorhanden. Zeichnung wie bei Boulenger angegeben.

3. Dendrophis caudolineolatus Gthr.

Boulenger, Cat. II, pag. 85.

955. Erw. **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

Schuppenformel: Sq. 13; V. 153; A. 1/1; C. 118/118 + 1. Links 8 (4., 5.), rechts 9 (5., 6.) Supralabialen. Temporalen 2 + 2. Zeichnung typisch.

Genus Dendrelaphis Blgr.

1. Dendrelaphis tristis (Daud.).

Boulenger, Cat. II, pag. 88.

1122, 1123. 2 jung. **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

Genus Leptophis Bell.

1. Leptophis liocercus (Wied).

Boulenger, Cat. II, pag. 113.

920, 953, 954. Erw. u. halbw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

921, 952. Halbw. **Mexiko?** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Genus Dromicus Bibr.

1. Dromicus angulifer Bibr.

Boulenger, Cat. II, pag. 120; Jan, Icon. Lief. 23, Taf. VI, Fig. 2.

922. Jung. **Cuba.** (Original zu obiger Abbildung.) Gesch. 1849 von Graf Br. de Mons.

Genus Liophis Wagl.

1. Liophis andreae R. L.

Boulenger, Cat. II, pag. 140.

923, 924. Erw. **Cuba.** Gesch. 1849 v. Graf Br. de Mons.

Genus Xenodon Boie.

1. Xenodon severus (L.).

Boulenger, Cat. II, pag. 149.

925. Jung. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

926, 961. Erw. u. halbw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Genus Heterodon Latr.

1. Heterodon platyrhinus Latr.

Boulenger, Cat. II. pag. 154.

960. Halbw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Genus Aporophis Cope.

1. Aporophis lineatus (L.).

Boulenger, Cat. II, pag. 158.

927. Erw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.
928. 965. Jung u. erw. **Surinam.** Gesch. 1864 von B. Lyon, Brüssel.

Genus Rhadinaea Cope.

1. Rhadinaea anomala (Gthr.).

Boulenger, Cat. II, pag. 165.

1124. Halbw. } **Brasilien.** Gesch. 1901 v. Ed. Lampe, hier.
1125. 2 halbw. }

An der Kopfzeichnung fällt bei unseren Stücken namentlich die gelbe Y-förmige, mit der Gabelung nach hinten gerichtete Makel auf dem Frontale auf. Im Uebrigen stimmen sie sehr gut mit Jan's Figur der Coronella pulchella[1]) überein.

2. Rhadinaea cobella (L.).

Boulenger, Cat. II, pag. 166.

929, 930. Erw. (var. A). **Guiana.** } Gek. 1858 v. Naturh. Museum.
963. Erw. (var. A). **Brasilien.** } Hamburg.
964. 4 Stc. (var A). **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

3. Rhadinaea merremi (Wied).

Boulenger, Cat. II, pag. 168.

931, 932. Erw u. jung. **Brasilien.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
962. Halbw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Naturh. Mus., Hamburg.

4. Rhadinaea fusca (Cope).

Boulenger, Cat. II, pag. 169.

1126, 1127. Erw. und halbw. **Brasilien.** Gesch. 1901 v. Ed. Lampe, hier.

---

[1]) Jan, Iconographie Générale des Ophidiens. Lief. 17, Taf. III, Fig. 4.

Genus Dimades Gray.

1. Dimades plicatilis (L.).

Boulenger, Cat. II, pag. 186; Jan, Icon., Lief. 29, Taf. V, Fig. 2. (Calopisma plicatile.)

933. Erw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

934. Erw. **Surinam.** (Original zu obiger Abbildung.) Gesch. 1864 von demselben.

Genus Coronella Laur.

1. Coronella austriaca Laur.

Boulenger, Cat. II, pag. 191.

950. Zahlr. Ste. **Taunus, Wiesbaden.** Gesch. 1860 von Prof. Dr. Kirschbaum, hier.

971. Erw. ♀. **Serra San Bruno, Calabrien.** Gesch. 1884 v. Rittmeister v. Zwierlein.

972. 4 halbw. Ebendaher. Gesch. 1884 von demselben.

973. 2 junge. **Oberlahnstein.**

974. 2 erw. **Hildesheim.** Gesch. v. Prof. Joh. Leunis.

1151. Halbw. **Chausseehaus, Wiesbaden.** Gesch. 1902 v. Ed. Lampe, hier.

2. Coronella girondica (Daud.).

Boulenger, Cat. II, pag. 194.

935, 936. Halbw. u. erw. **Italien.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

3. Coronella getula (L.).

Boulenger, Cat. II, pag. 197

var. sayi Holbr.

Boulenger, l. c. pag. 198.

937. Erw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

4. Coronella triangulum (Daud.).

Boulenger, Cat. II, pag. 200.

938. Erw. (var. A). **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

5. Coronella gentilis (B. G.).

Boulenger, Cat. II, pag. 201.

1135. Erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
Schuppenformel: Sq. 21; V. 194; A. 1; C. $^{48}/_{48} + 1$. Temporalen $1 + 2$.

6. Coronella micropholis (Cope).

Boulenger, Cat. II, pag. 203.

1136. Erw. (var. A). **Mexiko.** Gesch. 1895 v. Bildhauer Fr. Grünthaler, hier.
Schuppenformel: Sq. 21; V. 221; A. 1; C. $^{50}/_{50} + 1$. Temporalen $2 + 3$.

Genus Simotes D. B.

1. Simotes octolineatus (Schneid.).

Boulenger, Cat. II, pag. 224.

939. Halbw. (var. A). **Sumatra.** Gesch. 1899 v. Rittmeister Boeck, hier.

Genus Oligodon Boie.

1. Oligodon bitorquatus Boie.

Boulenger, Cat. II, pag. 237.

940. 941. Erw. **Java.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

2. Oligodon sublineatus D. B.

Boulenger, Cat. II, pag. 242.

1129. Erw. **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

3. Oligodon subgriseus D. B.

Boulenger, Cat. II, pag. 243.

942. Erw. (var. A). **Ceylon.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
Temporalen $2 + 2$.

Genus Contia B. G.

1. Contia aestiva (L.).

Boulenger, Cat. II, pag. 258.

943. Erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Unser Stück besitzt übereinstimmend mit den Beschreibungen bei Duméril und Bibron[1]), Cope[2]) und A. E. Brown[3]) 17 Schuppenreihen und nicht 15, wie bei Boulenger angegeben ist.

Genus Homalosoma Wagl.

1. Homalosoma lutrix (L.).

Boulenger, Cat. II, pag. 274.

944. Erw. (var D). **Cap der guten Hoffnung.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

Genus Ablabes D. B.

1. Ablabes baliodirus (Boie).

Boulenger, Cat. II, pag. 283.

945. Halbw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

Genus Farancia Gray.

1. Farancia abacura (Holbr.).

Boulenger, Cat. II, pag. 291.

946. Erw. **Süd-Carolina.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

Genus Petalognathus D. B.

1. Petalognathus nebulatus (L.).

Boulenger, Cat. II, pag. 293.

947, 948. Erw. u. jung. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Genus Calamaria Boie.

1. Calamaria gervaisi D. B.

Boulenger, Cat. II, pag. 338.

966, 967. Erw. ♂ ♀ und jung. **Manila.** Gesch. 1895 v. Frau Dürr, Magdeburg.

---

1) Duméril et Bibron, Erpetologie Générale vol. VII, pag. 209 (Herpetodryas aestivus).

2) E. D. Cope, Crocodilians, Lizards and Snakes of North Amerika, 1900, pag. 784, 785 (Cyclophis aestivus).

3) Proceed. of the Acad. of Nat. Sciences of Philadelphia, vol. LIII, 1901 pag. 65 (ibidem).

2. Calamaria linnaei Boie.

Boulenger, Cat. II, pag. 345.

1133. Erw. (f. typ.). Get. 1901 v. d. Realschule, Biebrich.

var. reticulata Boie.

Boulenger, l. c. pag. 346.

949. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

3. Calamaria javanica Blgr.

Boulenger, Cat. II, pag. 347, Taf. 19, Fig. 2.

1148. Erw. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Sq. 13; V. 158; A. 1; C. $^{15}/_{15}+1$. In der Pholidose stimmt vorliegendes Stück bis auf die geringere Ventralenzahl mit Boulenger's Beschreibung überein, weicht dagegen hinsichtlich der Zeichnung nicht unwesentlich ab. Oben dunkelbraun, jede Schuppe mit einem helleren Tupfen, der namentlich auf den Seitenschuppen deutlich ist; das von Boulenger erwähnte Halsband fehlt gänzlich; je eine schmale gelbliche, in der Mitte unterbrochene Querbinde an der Basis und kurz vor der Spitze des Schwanzes; Oberlippe und Unterseite infarbig gelb. Totallänge 207 mm, Schwanzlänge 12 mm. Die Art war bisher von Sumatra[1]) nicht bekannt.

B. Opisthoglypha.

Subfamilie Homalopsinae.

Genus Hypsirhina Wagl.

1. Hypsirhina plumbea (Boie).

Boulenger, Cat. Snakes, Brit. Mus. (N. H.), Vol. III, 1896, pag. 5.

981. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

1090. Erw. **S. W. Celebes.** Gesch. 1881 v. Dr. Beyen.

1091. 6 Ste. **S. W. Celebes.** Gesch. 1881 von demselben.

Die Schuppenformel der Stücke von Celebes: Sq. 19; V. 126—136; A. $^{1}/_{1}$; C. $^{35}/_{35}$—$^{47}/_{47}+1$.

2. Hypsirhina enhydris (Schneid.).

Boulenger, Cat. III, pag. 6.

982. Erw. (f. typ.). **Java.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

---

[1]) Dr. F. Werner in Zoologische Jahrbücher für Systematik etc., Bd. XIII, Jena 1900, pag. 501.

var. bilineata Gray.

Boulenger, l. c. pag. 7.

983. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

984. Erw. ♀ und Embryo. **Java.** Gesch. 1836 von demselben.

Genus Homalopsis Kuhl.

1. Homalopsis buccata (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 14.

985. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

1069. Halbw. **Batavia.** Gesch. 1887 v. B. v. Wortmann.

Bei beiden Stücken ist das Internasale geteilt; beim Exemplar No. 1069 steht das innerste der drei Paare Kinnschilder mit den vier ersten Infralabialen in Contact.

Genus Cerberus Cuv.

1. Cerberus rhynchops (Schneid.).

Boulenger, Cat. III, pag. 16.

986. Erw. **Java.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

1070. Erw. **S. W. Celebes.** Gesch. 1881 v. Dr. Beyen.

1140. Erw. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Genus Fordonia Gray.

1. Fordonia leucobalia (Schleg.).

Boulenger, Cat. III, pag. 21.

var. unicolor Gray.

Boulenger, l. c. pag. 22.

1071. Erw. **Amboina.** Gesch. 1885 v. J. Machik.

Rechts 6. links 5 Supralabialen vorhanden, von welchen jederseits das 3. an das Auge stösst; jederseits 4 Infralabialen in Berührung mit den vorderen Rinnenschildern.

Subfamilie Dipsadomorphinae.

Genus Tarbophis Fleischm.

1. Tarbophis obtusus (Reuss).

Boulenger, Cat. III, pag. 52.

987. Erw. **Aegypten.** Gesch. 1862 v. Architect J. Franz, hier.

Schuppenformel: Sq. 21; V. 252; A. $^1/_1$; C. $^{70}/_{70}$ + 1. Praeoculare in Contact mit dem Frontalen; Temporalen 2 + 3; jederseits 11 Supralabialen, von welchen das 4., 5., 6. und 7. das Auge berühren.

Genus Dipsadomorphus Fitz.

1. Dipsadomorphus trigonatus (Schneid.).

Boulenger, Cat. III, pag. 62.

988. Erw. **Dekan.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

2. Dipsadomorphus multimaculatus (Boie).

Boulenger, Cat. III, pag. 63.

989, 990. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

3. Dipsadomorphus dendrophilus (Boie).

Boulenger, Cat. III, pag. 70.

991, 992. Erw. (f. typ.). **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

4. Dipsadomorphus drapiezi (Boie).

Boulenger, Cat. III, pag. 74.

993. Erw. **Amboina.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

5. Dipsadomorphus irregularis (Merr.).

Boulenger, Cat. III, pag. 75.

994. Erw. (var. B). **Java?** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.
995. Erw. (var. B). **Amboina.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
1074, 1075. Erw. (var. A u. B). **Amboina.** Gesch. 1885 v. J. Machik.

No.	Sq.	Supralabialen.	
994	21	l. 8 (3. 4. 5.);	r 8 (3. 4. 5.)
995	21	l. 10 (5. 6. 7.);	r. 9 (4. 5. 6.)
1074	23	l. 9 (5. 6.);	r. 9 (4. 5. 6.)
1075	21	l. 9 (5. 6.);	r. 10 (5. 6. 7.)

Genus Leptodira Günth.

1. Leptodira septentrionalis (Kenn.).

Boulenger, Cat. III, pag. 93.

996. Erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

2. Leptodira personata Cope.

Boulenger, Cat. III, pag. 93.

997.–1000. Erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

3. Leptodira annulata (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 97.

998. Erw. **Mexiko?** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
999. Erw. }
1072, 1073 Halbw. } **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Genus Oxyrhopus Wagl.

1. Oxyrhopus petolarius (L-).

Boulenger, Cat. III, pag. 101.

1002, 1004. Halbw. (f. typ.). **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

var. digitalis Reuss.

Boulenger, l. c. pag. 102 (var. B).

1001. Erw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Dieses Stück war seiner Zeit an Prof. Jan eingesandt und von ihm mit der Bezeichnung Oxyrhopus petolarius L. var. obscurus Jan zurückgesandt worden.

var. immaculata D. B.

Boulenger, l c. pag. 102 (var. C).

1003. Erw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

2. Oxyrhopus trigeminus D. B.

Boulenger, Cat. III, pag. 104.

1005. Erw. **Süd-Amerika.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

3. Oxyrhopus cloelia (Daud.).

Boulenger, Cat. III, pag. 108.

1006. Jung. (var. A). **Caracas.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.
1007. Erw. (var. A). **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Genus Amplorhinus Smith.

1. Amplorhinus multimaculatus Smith.

Boulenger, Cat. III, pag. 125.

1099. Erw. **Cap der guten Hoffnung.** Gek. 1858 v. Nat. Mus. Hamburg.

Schuppenformel: Sq. 17; V. 135; A. 1; C. $^{2}/_{2} + 9 + ^{78}/_{78} + 1$.

Genus Coelopeltis Wagl.

1. Coelopeltis monspessulana (Herm.).

Boulenger, Cat. III, pag. 141.

1008. Halb. **Dalmatien.** Get. 1854 v. Prof. Lanza, Spalato.
1009. Erw. **Montpellier.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.
1095. Jung. **Dalmatien.** Gesch. 1901 v. d. N. Zool. Ges., Frankfurt (Main).

Genus Psammophis Boie.

1. Psammophis sibilans (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 161; Jan, Icon., Lief. 34, Taf. III, Fig. 3.

1010. Erw. (f. typ.). **Aschanti.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.
1011. Erw. (f. typ.). **Cairo.** (Original zu obiger Abbildung.) Gesch. 1862 v. Architect J. Franz, hier.

2. Psammophis crucifer (Daud.).

Boulenger, Cat. III, pag. 169.

1012. Erw. **Cap der guten Hoffnung.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.
1154. Jung. **Süd-Afrika.** Gek. 1857 v. Bergassist. Ulrich, Weilburg.

Genus Psammodynastes Gthr.

1. Psammodynastes pulverulentus (Boie).

Boulenger, Cat. III, pag. 172.

1141. 3 Ste. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Die Schuppenformel unserer drei Stücke lautet wie folgt:

a) Sq. 17; V. 164; A. 1; C. $^{64}/_{64} + 1$.
b) Sq. 17; V. 167; A. 1; C. $^{68}/_{68} + 1$.
c) Sq. 17; V 165; A. 1; C. $^{65}/_{65} + 1$.

2. Psammodynastes pictus Gthr.

Boulenger, Cat. III, pag. 174.

1142. 2 Ste. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Schuppenformel der beiden Stücke:

a) Sq. 17; V. 160; A. 1; C. $^{71}/_{71} + 1$.
b) Sq. 17; V. 169; A. 1; C. ?

Beide Stücke gehören zu der Form mit breitem, dunkelbraunem Rückenlängsbande, welches bei ihnen nach vorn bis zum Hinterkopfe reicht und in der vorderen Rumpfhälfte einige grössere hellgraue Flecken einschliesst.

Genus Dryophis Dalm.

1. Dryophis xanthozona Boie.

Boulenger, Cat. III, pag. 180.

1097. Erw. **Java.** Get. 1901 v. d. Realschule, Biebrich.

Schuppenformel: Sq. 15; V. 191; A. $^1/_1$: C. $^{149}/_{149}+1$. Neun Supralabialen, von welchen das 4., 5. und 6. das Auge berühren; 3 Lorealen; Temporalen 2 + 3.

2. Dryophis prasinus Boie.

Boulenger, Cat. III, pag. 180.

1013, 1014. 1088. } Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

1143. Erw. u. halbw. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

(1014. Calotes cristatellus (Kuhl) verschlingend.)

3. Dryophis fasciolatus Fischer.

Boulenger, Cat. III, pag. 182.

1144. Erw. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Schuppenformel: Sq. 15; V. 220; A. 1; C. $^{184}/_{184}+1$.

4. Dryophis mycterizans (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 182.

1015. Erw. **Bengalen.** Gek. 1859 v. Dr. Schenck, Singboom, Beng.

1083. Erw. **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

Genus Oxybelis Wagl.

1. Oxybelis acuminatus (Wied).

Boulenger, Cat. III, pag. 192.

1016. Erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

Genus Chrysopelea Boie.

1. Chrysopelea rhodopleuron Boie.

Boulenger, Cat. III, pag. 195.

1017. Erw. (f. typ.). **Amboina.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

1019 1066, 1067. } Erw. (f. typ.). **Amboina.** Gesch. 1885 v. J. Machik.

var. vicina Gthr.

Boulenger, l. c. pag. 196.

1018. Erw. **Amboina.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Bei dem Stücke No. 1067 berühren links das 4., 5. und 6. Supralabiale das Auge. Unser grösstes Exemplar (No. 1066) besitzt eine Totallänge von 1365 mm; Schwanzlänge 450 mm.

No.	Ventralen.	Subcaudalen.
1017.	213;	?
1018.	214;	?
1019.	206;	189/189.
1066.	210;	164/164.
1067.	216;	175/175.

2. Chrysopelea ornata (Shaw).

Boulenger, Cat. III, pag. 196.

1020. Erw. (var. B).
1021. Halbw. (var. G). } **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

1065. Jung. (var. G). **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

Genus Erythrolamprus Wagl.

1. Erythrolamprus aesculapi (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 200.

var. venustissima Wied.

Boulenger, l. c. pag. 201.

1022. Erw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

var. agilis L.

Boulenger, l. c. pag. 203.

1023. Erw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

2. Erythrolamprus imperialis (B. G.).

Boulenger, Cat. III, pag. 206.

1024. Halbw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

C. Proteroglypha.

Subfamilie Hydrophiinae.

Genus Hydrus Schneid.

1. Hydrus platurus (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 267.

1025. Erw. (var. E). **Java**. Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.
1064. Erw. (var. G). | **Ceylon**. Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. Freudenberg,
1077. Erw. (var. C). | Colombo.
1089. Zahlr. Ste. **Batavia**. Gesch. 1887 v. B. v. Wortmann.

Genus Hydrophis Daud.

1. Hydrophis caerulescens (Shaw).

Boulenger, Cat. III, pag. 275.

1026. Erw. ♀ und 2 Embryonen. **Mexiko**? Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

2. Hydrophis frontalis Jan.

Boulenger, Cat. III, pag. 276.

1100. Erw. ♀ u. 2 Embryonen. **Batavia**. Gesch. 1887 v. B. v. Wortmann.

35 Schuppenreihen um den Hals; 44—45 Serien um die Körpermitte; 285 Ventralen. Das Frontale berührt die Nasalen nicht und trennt somit die Praefrontalen nicht von einander. Im Uebrigen stimmt das Stück mit obiger Diagnose und zeigt nur insofern eine Abweichung, als es links nicht 1, sondern 2 Postocularen besitzt. In der Zeichnung scheint namentlich der sich über und hinter dem Auge hinziehende gelbe Längsstrich charakteristisch zu sein.

Totallänge 695 mm; Schwanzlänge 65 mm.

Genus Enhydris Merr.

1. Enhydris hardwickei (Gray).

Boulenger, Cat. III, pag. 301.

1092. Erw. **Molukken**. Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
1093. Erw. **Batavia**, Gesch. 1887 v. B. v. Wortmann.

Genus Platurus Daud.

1. Platurus colubrinus (Schneid.).

Boulenger, Cat. III, pag. 308.

1027. Halbw. **Amboina**. Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
1079, 1080. Erw. u. halbw. **Amboina**. Gesch. 1885 v. J. Machik.

Subfamilie Elapinae.

Genus Pseudechis Wagl.

1. Pseudechis porphyriacus (Shaw).

Boulenger, Cat. III, pag. 328.

1068. Erw. **Sydney.** Gesch. 1881 v. Bergdirektor Herborn, Sydney.

Schuppenformel: Sq. 17; V. 193; A. $^1/_1$; C. $^2/_2 + 10 + ^{47}/_{47} + 1$. Unterseite des Schwanzes schiefergrau.

Genus Denisonia Krefft.

1. Denisonia superba (Gthr.).

Boulenger, Cat. III, pag. 335.

1076. Erw. **Süd-Australien.** Gesch. 1871 v. Dr. Dern, hier.

Schuppenformel: Sq. 15; V. 153; A. 1; C. 47 + 1. Das linke Praefrontale ist in zwei unregelmässige Schilder geteilt.

2. Denisonia flagellum (Mc. Coy).

Boulenger, Cat. III, pag. 340.

1117. Erw. **Süd-Australien.** Gesch. 1871 v. Dr. Dern, hier.

Schuppenformel: Sq. 17; V. 138; A. 1; C. 25 + 1. Nicht drei, sondern vier Infralabialen in Contact mit den vorderen Kinnschildern. Oberseite hell olivbraun, jede Schuppe mit schwärzlicher Basis; Kopf und Nacken tief schwarz, eine Querbinde über die Praefrontalen, ferner die Oberlippe und die Temporalgegend orange; Unterseite gelb (im Leben wahrscheinlich gleichfalls orangefarbig).

Genus Bungarus Daud.

1. Bungarus fasciatus (Schneid.).

Boulenger, Cat. III, pag. 366.

1028. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

2. Bungarus candidus (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 368.

1029, 1030. Erw. (f. typ.). **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

var. caerulea Schneid.

Boulenger, l. c. pag. 369.

1031. Erw. **Ost-Indien.**

Genus Naja Laur.

1. Naja tripudians Merr.

Boulenger, Cat. III, pag. 380.

1032. Jung. (f. typ.). **Ost-Indien.**

1082. Jung. (f. typ.). **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. L. Freudenberg, Colombo.

var. caeca Gmel.

Boulenger, l. c. pag. 382.

1033. Jung. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

var. sputatrix Boie.

Boulenger, l. c. pag. 384.

1145. Jung. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Genus Doliophis Girard.

1. Doliophis intestinalis (Laur.).

Boulenger, Cat. III, pag. 401.

1034. Halbw. (f. typ.). **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

var. annectens Blgr.

Boulenger, l. c. pag. 402.

1035. Erw. **Sumatra.** Gesch. 1899 v. Rittmeister Boeck, hier.

Genus Furina D. B.

1. Furina occipitalis (D. B.).

Boulenger, Cat. III, pag. 407.

1098. Erw. ?

Schuppenformel: Sq. 15; V. 217; A. $^1/_1$; C. 19 + 1. Vorliegendes Stück, dessen Fundort leider unbekannt ist, war 1864 mit anderen Schlangen an Prof. Jan eingesandt worden und fand sich in der Sammlung unter der Bezeichnung Leptoselaps Kirschbaumi Jan vor, doch ist meines Wissens von Jan keine Beschreibung veröffentlicht worden. Ein in allen Hinsichten typisches Exemplar.

Genus Homorelaps Jan.

1. Homorelaps lacteus (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 409.

1036. Erw. (var. A). **Cap der guten Hoffnung.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

Genus Elaps Schneid.

1. Elaps corallinus Wied.

Boulenger, Cat. III, pag. 420.

1037. Halbw. (f. typ.). **Caracas.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

2. Elaps spixi (Wagl.).

Boulenger, Cat. III, pag. 427.

1038.
1039. } Halbw. **Caracas.** Gek. 1858 v. Nat. Museum, Hamburg.

3. Elaps lemniscatus (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 430.

1040. Halbw. **Surinam.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

Genus Dendraspis Schleg.

Dendraspis jamesoni (Traill).

Boulenger, Cat. III, pag. 436.

1159. Erw. **Kamerun.** Gesch. 1902 v. Justus Weiler, Hamburg.

Ein riesiges Stück von 218 cm Totallänge (162 + 56 cm). Sq. 19 (am Halse sowohl, als auch an der Rumpfmitte); V. 225; A. $^{1}/_{1}$; C. $^{112}/_{112}$ + 1. Das Frontale ist vorn breiter als lang; die Praefrontalen in Berührung mit dem 2. und 3. Labiale; 3 Prae- und 4 Postocularen, das unterste von den letzteren kann auch als Suboculare gelten; links 8 Supralabialen, zwischen dem 6. und 7. schiebt sich das untere Temporale bis an den Mundrand vor; auf der rechten Seite ist dieser Teil des unteren Temporale vom Schild abgesondert und entsteht dadurch hier die Zahl von 9 Supralabialen; jederseits wird das Auge vom 4. Labialen berührt. Oberseite graulich olivgrün; Kopfschilder und Schuppen fein schwarz gesäumt; nach hinten zu werden die schwarzen Säume der Schuppen immer breiter und die helle Grundfarbe tritt in der hinteren Rumpfhälfte auf jeder Schuppe als rundlicher, gelblicher Flecken hervor; Oberseite des Schwanzes schwarz; die jederseitige äusserste Schuppenreihe zeigt nur noch unregelmässig die gelblichen Flecken. Unterseite grünlichgelb, die Infralabialen mit schwarzen Nähten; die Ventralen erhalten im zweiten Rumpfdrittel erst einen sehr feinen schwarzen Saum am Hinterrande, der allmählich nach hinten zu breiter wird; die Subcaudalen sind gelb und sehr breit schwarz gerändert.

Familie Amblycephalidae.

Genus Haplopeltura D. B.

1. Haplopeltura boa (Boie).

Boulenger, Cat. III, pag. 439.

1146. Erw. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Schuppenformel: Sq. 13; V. 163; A. 1; C. 98 + 1. Auch diese Art ist für Sumatra[1]) neu.

Genus Amblycephalus Kuhl.

1. Amblycephalus laevis Boie.

Boulenger, Cat. III, pag. 441.

1147. Jung. **Sumatra.** Gesch. 1902 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Vorliegendes Stück, das noch sehr jung ist (Totallänge 135 mm) stimmt in der Zeichnung sehr gut mit Jan's[2]) Figur überein, besitzt aber ausserdem längs des Rückens einen hellen (weisslichen) Mittelstreifen, der die mittelste Längsreihe der Schuppen einnimmt und stellenweise von den schwarzen Querbinden unterbrochen wird.

2. Amblycephalus carinatus Boie.

Boulenger, Cat. III, pag. 445.

1041. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.
1096. Erw. **Java.** Get. 1901 v. d. Realschule, Biebrich.

Genus Leptognathus D. B.

1. Leptognathus pavonina D. B.

Boulenger, Cat. III, pag. 450.

1042. Halbw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

---

1) Cfr. Dr. F. Werner im Zoologischen Jahrbuch, Abteil. für Systematik etc., Bd. XIII, Jena 1900, pag. 502 und 504.

2) Jan, Iconographie Générale des Ophidiens. Lief. 37, Taf. VI, Fig. 4 (Leptognathus laevis).

Familie Viperidae.

Subfamilie Viperinae.

Genus Vipera Laur.

1. Vipera berus (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 476.

1043, 1045. Erw. **Hildesheim.** Gesch. v. Prof. Joh. Leunis.

1044. Erw. ♀. **Altenburg, Sachsen.**

1046. Erw. (var. prester). **Neusiedel, Ungarn.** Gek. 1868 v. A. Stentz, daselbst.

1094. 2 erw. (var. prester). ? Gesch. 1901 v. d. N. Zool. Ges., Frankf. (Main).

1152. Erw. **Mönchsee b. Trittau, Stormarn.** Gesch. 1902 v. R. Weyh, Hamburg.

Die beiden Stücke von Hildesheim (No. 1043, 1045) besitzen nur ein Apicalschildchen. Das Stück No. 1152, das gleichfalls ein einfaches Apicale besitzt, hat jederseits von demselben nicht zwei, wie gewöhnlich, sondern nur ein freilich sehr stark in die Länge gezogenes Canthale, so dass der canthus rostralis überhaupt nur von drei Schildern gebildet wird.

2. Vipera aspis (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 481.

1084. Erw. ♀.
1085, 1086. Halbw.
1087. Jung.
} **Serra San Bruno, Calabrien.** Gesch. 1884 von Rittmeister v. Zwierlein.

3. Vipera ammodytes (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 485.

1047. Erw. **Dalmatien.** Get. 1854 v. Prof. Lanza, Spalato.

4. Vipera lebetina (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 487.

1048. Erw. ?

Genus Bitis Gray.

1. Bitis arietans (Merr.).

Boulenger, Cat. III, pag. 493.

1049. Erw. **Cap der guten Hoffnung.** Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.

2. Bitis cornuta (Daud.).

Boulenger, Cat. III, pag. 497.

1050. Jung. **Süd-Afrika.** Gek. 1857 v. Bergassist. Ulrich, Weilburg.

3. Bitis nasicornis (Shaw).

Boulenger, Cat. III, pag. 500.

1157. Jung. **Kamerun.** Gesch. 1902 v. Justus Weiler, Hamburg.

Links 22, rechts 23 Schuppen um das Auge; 5 Schuppenreihen zwischen dem Auge und den Supralabialen; 16 Schuppen über dem Scheitel zwischen den Augen; links 18, rechts 17 Supralabialen.

Genus Cerastes Wagl.

1. Cerastes cornutus (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 502.

1051, 1052. Erw. **Alexandrien.** Gesch. 1862 v. Architect J. Franz, hier.

Subfamilie Crotalinae.

Genus Ancistrodon Pal. de Beauv.

1. Ancistrodon blomhoffi (Boie).

Boulenger, Cat. III, pag. 525.

1053. Erw. **Japan.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

2. Ancistrodon rhodostoma (Boie).

Boulenger, Cat. III, pag. 527.

1054, 1081. Erw. und jung. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

Genus Lachesis Daud.

1. Lachesis lanceolatus (Lacép.).

Boulenger, Cat. III, pag. 535.

1055. Halbw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.
1078. Halbw. **Santos, Brasilien.** Gesch. 1902 v. Dr. med. M. Schubert, hier.

2. Lachesis puniceus (Boie).

Boulenger, Cat. III, pag. 560.

1056. Jung. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

Genus Sistrurus Garm.

1. Sistrurus miliarius (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 569.

1057. Erw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

2. Sistrurus catenatus (Rafin.).

Boulenger, Cat. III, pag. 570.

1058. Erw. **Nord-Amerika**. Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

Genus Crotalus L.

1. Crotalus terrificus (Laur.).

Boulenger, Cat. III, pag. 573; Jan, Icon., Lief. 46, Taf. III, Fig. 1. (Crotalus horridus).

1059. Jung. (var. A). **Brasilien**. Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
1060. Halbw. (var. A). **Nord-Amerika**. Gek. 1858 v. Nat. Mus., Hamburg.
1062. Jung. (var. B). **Süd-Amerika**. (Original zu obiger Abbildung.)

2. Crotalus durissus L.

Boulenger, Cat. III, pag. 578.

1061. Halbw. **Texas**. Gesch. 1857 v. Jul. Dresel, daselbst.
1063. Erw. **Amerika**.

AMPHIBIA.

Ordnung

BATRACHIA SALIENTIA s. ECAUDATA.

Unterordnung

I. PHANEROGLOSSA.

Reihe A. Firmisternia.

Familie Ranidae.

Genus Rana L.

1. Rana cyanophlyctis Schneid.

Boulenger. Cat. Batr. Sal., Brit. Mus. 1882, pag. 17.

12. 2 erw. | **Ceylon.** Gesch. 1889 v. General-Consul
13. 2 erw. und 3 jung. | L. Freudenberg, Colombo.

2. Rana macrodon (Kuhl) Tschudi.

Boulenger, Cat. pag. 24, Taf. 1, Fig. 4.

14. Erw. **Java**. Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

3. Rana tigrina Daud.

Boulenger, Cat. pag. 26.

1. Erw. **Borneo.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.
15. Erw. **Ost-Indien.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

4. Rana catesbiana Shaw.

Boulenger, Cat. pag. 36.

2. Erw. | **Nord-Amerika** Gesch. 1901 v. d. N. Zool. Gesellschaft,
3. Halbw. | Frankfurt (Main).
16. 2 jung. Ebendaher. Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

5. Rana clamata Daud.

Boulenger, Cat. pag. 36.

4. Erw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

6. Rana esculenta L.

Boulenger, Cat. pag. 38.

10. Metamorphose. Gek. 1893 v. Nat. Inst. Linnaea, Berlin.
77. Erw. u. halbw. **Adamsthal, Wiesbaden.** Gesch. 1902 v. Ed. Lampe, hier.
85. Skelett. **Durlach, Karlsruhe.** Gek. 1899 v. demselben.

var. ridibunda Pallas.

Boulenger, Proc. Zool. Soc. 1885, pag. 666, Taf. 40.

83. Halbw. u. jung. **Magdeburg.** Gesch. 1902 v. Dr. W. Wolterstorff, daselbst.

var. nigromaculata Hallow.

Boulenger, l. c. pag. 40 (var. japonica).

5. Erw. **Japan.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

7. Rana halecina Kalm.

Boulenger, Cat. pag. 41.

6. 2 erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

8. Rana temporaria L.

Boulenger, Cat. pag. 44.

11. Metamorphose. Gek. 1901 v. W. Schlüter, Halle (Saale).
75. Zahlr. jung. **Grossherzogl. Schlosspark, Biebrich.** Gesch. 1902 v. W. A. Lindholm, hier.
76. 3 erw. und 3 jung. **Goldsteinthal, Wiesbaden.** Gesch. 1901 von Ed. Lampe, hier.
86. Skelett, **Wiesbaden.**
89. 2 erw. **Goldsteinthal, Wiesbaden.** Gesch. 1902 v. Ed. Lampe, hier.

9. Rana arvalis Nilss.

Boulenger, Cat. pag. 45.

81. Erw. **Magdeburg.** Gesch. 1902 v. Dr. W. Wolterstorff, daselbst.
82. 6 erw. halbw. u. jung. **Eppendorfer Moor, Hamburg.** Gesch. 1902 v. R. Weyh, Hamburg.

10. Rana sylvatica Lec.

Boulenger, Cat pag. 47.

7, 8. Erw. **Nord-Amerika**. Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

11. Rana copei Blgr.

Boulenger, Cat. pag. 49.

17. 3 Ste. **Surinam**. Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

12. Rana fuscigula D. B.

Boulenger, Cat. pag. 50.

9. Erw. **Cap der guten Hoffnung**. Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

13. Rana erythraea Schleg.

Boulenger, Cat. pag. 65.

71. Erw. u. jung. **Palembang, Sumatra**. Gesch. 1901 v. Dr. A. Fuchs, Bornich.

Genus Rhacophorus Kuhl.

1. Rhacophorus leucomystax (Grav.).

Boulenger, Cat. pag. 84 (Rh. maculatus, part.) und Fauna of British India Rept., pag. 474.

18. Erw. **Java**. Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

2. Rhacophorus reinwardti (Wagl.).

Boulenger, Cat. pag. 88.

19. Erw. **Timor**. Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

Familie Engystomatidae.

Genus Engystoma Fitz.

1. Engystoma ustum Cope.

Boulenger, Cat. pag. 161.

26. Erw. **Mexiko**. Gek. 1858 v. G A. Frank, Amsterdam.

Genus Microhyla Tschudi.

1. Microhyla ornata (D. B.).

Boulenger, Cat. pag. 165.

20. Erw. **Dekan**. Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Reihe B. Arcifera.

Familie Cystignathidae.

Genus Paludicola Wagl.

1. Paludicola bibroni (Tschudi).

Boulenger, Cat. pag. 231.

73. Erw. **Chile.** Gesch. 1902 v. Dr. med. Max Schubert, hier.

Genus Leptodactylus Fitz.

1. Leptodactylus ocellatus (L.).

Boulenger, Cat. pag. 247.

27. Erw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

Genus Limnodynastes Fitz.

1. Limnodynastes tasmaniensis Gthr.

Boulenger, Cat. pag. 260.

21. Erw. **Süd-Australien** Gesch. 1871 v. Dr. Dern, hier.

2. Limnodynastes dorsalis (Gray).

Boulenger, Cat. pag. 261.

22. Erw. **Süd-Australien.** Gesch. 1871 v. Dr. Dern, hier.

Genus Hyperolia Cope.

1. Hyperolia marmorata (Gray).

Boulenger, Cat. pag. 267.

23. 2 Ste. **Süd-Australien.** Gesch. 1871 v. Dr. Dern, hier.

Familie Bufonidae.

Genus Bufo Laur.

1. Bufo calamita Laur.

Boulenger, Cat. pag. 293.

28. 2 erw. u. 1 jung. **Wiesbaden.** Gesch. 1860 v. Prof. Dr. Kirschbaum, hier.

78. 2 erw. **Eidelstedt, Altona.** Gesch. 1902 v. E. Stender, Hamburg.

2. Bufo viridis Laur.

Boulenger, Cat. pag. 297.

29. 2 erw. u. 1 jung. **Wiesbaden.** Gesch. 1860 v. Prof. Dr. Kirschbaum, hier.

30. Erw.
49. 2 erw. } **Museumshof, Wiesbaden.** Gesch. 1900 v. Ed. Lampe, hier.

3. Bufo vulgaris Laur.

Boulenger, Cat. pag. 303.

31, 32. Erw. 2 ♂ u. 2 ♀.
33, 34. Erw. 2 ♂ u. 2 ♀. } **Fischzuchtanstalt, Wiesbaden.** Gesch. 1901 v. Ed. Lampe, hier.

48. Erw. ♀. **Schweizerthal, Bornich bei St. Goarshausen (Rhein).** Gesch. 1902 von demselben.

87. Skelett. **Wiesbaden.**

4. Bufo melanostictus Schneid.

Boulenger, Cat. pag. 306.

24, 35. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

25. 3 jung. **Ceylon.** Gesch. 1889 v. Gen.-Cons. Freudenberg, Colombo.

5. Bufo lentiginosus Shaw.

Boulenger, Cat. pag. 308.

var. americana Lec.

Boulenger, l. c. pag. 309.

57. Erw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

58. Erw. **Luisiana.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

6. Bufo biporcatus (Schleg.) Tschudi.

Boulenger, Cat. pag. 311.

36. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

7. Bufo asper Gravenh.

Boulenger, Cat. pag. 313.

37. Erw. **Java.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

8. Bufo marinus (L.).

Boulenger, Cat. pag. 315.

38. Erw. **Süd-Amerika.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

39, 59. Erw. u. halbw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

60. Erw. **Santos.** Gesch. 1901 v. Dr. med. Müller, hier.

9. Bufo valliceps Wiegm.

Boulenger, Cat. pag. 319.

40. Erw. } **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
61. 2 erw. u. 1 jung. }

Familie Hylidae.

Genus Hyla Laur.

1. Hyla crepitans Wied.

Boulenger, Cat. pag. 352.

62. Erw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

2. Hyla albomarginata Spix.

Boulenger, Cat. pag. 356.

72. 2 erw. **Brasilien.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

3. Hyla punctata (Schneid.).

Boulenger, Cat. pag. 357.

63. Erw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

4. Hyla venulosa (Laur.).

Boulenger, Cat. pag. 364.

64. Erw. **Angostura.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

5. Hyla versicolor Leconte.

Boulenger, Cat. pag. 372.

65. 3 erw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

6. Hyla arborea (L.).

Boulenger, Cat. pag. 379.

41. 42. Erw. ♂ u. ♀. **Wiesbaden.** Gesch. 1860 v. Prof. Dr. Kirschbaum, hier.
88. 2 jung. **Adamsthal, Wiesbaden.** Gesch. 1902 v. W. A. Lindholm, hier.

7. Hyla chinensis Gthr.

Boulenger, Cat. pag. 381.

43. Erw. **China.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

8. Hyla caerulea (White).

Boulenger, Cat. pag. 383.

66. Erw. (var. B). **Sydney.** Gesch. 1881 v. Bergdirekt. Herborn, daselbst.

9. Hyla dolichopsis (Cope).

Boulenger, Cat. pag 384.

44. Erw. **Timor.** Gesch. 1836 v. Dr. Fritze, Batavia.

10. Hyla aurantiaca Daud.

Boulenger, Cat. pag. 388.

70. Halbw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

11. Hyla rubra Daud.

Boulenger, Cat. pag. 403.

67. Halbw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

Familie Pelobatidae.

Genus Scaphiopus Holbr.

1. Scaphiopus dugesi Brocchi.

Boulenger, Cat. pag. 436.

45. Erw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Genus Pelobates Wagl.

1. Pelobates fuscus (Laur.).

Boulenger, Cat. pag. 437.

47. 3 Larven.
56. 1 erw., 6 jung. u. Larven. } **Frankfurt (Main).** Gesch. 1873 von Dr. C. Koch, hier.

74. Halbw. **Schwanheim (Main).** Gesch. 1902 v. W. A. Lindholm, hier.

79. 1 erw. u. 2 Larven. **Alsterdorf, Hamburg.** Gesch. 1902 v. R. Weyh, Hamburg.

80. 2 erw. **Alsterdorf, Hamburg.** Gesch. 1902 v. E. Stender, Hamburg.

Familie Discoglossidae.

Genus Bombinator Merr.

1. Bombinator igneus (Laur.).

Boulenger, Proc. Zool. Soc. London 1886, Taf. 50, Fig 2.

84. Zahlr. erw. und halbw. **Elbaue, Magdeburg.** Gesch. 1902 von Dr. W. Wolterstorff, daselbst

2. Bombinator pachypus Bonap.

Boulenger, Proc. Zool. Soc. London 1886, pag. 499, Taf. 50, Fig. 1. (bombinus.)

46. 4 erw. } **Serra San Bruno, Calabrien.** Gesch. 1884 v. Rittmeister
68. 4 halbw. } v. Zwierlein, hier.

50. 3 erw. **Wiesbaden.** Gesch. 1860 v. Prof. Dr. Kirschbaum, hier.

51. 3 erw. u. 3 halbw. **Fischzuchtanstalt, Wiesbaden.** } Gesch. 1902 v.
52. 3 halbw. u. 3 jung. **Adamsthal, Wiesbaden.** } Ed. Lampe, hier.

Genus Alytes Wagl.

1. Alytes obstetricans (Laur.).

Boulenger, Cat. pag. 448.

53, 54. Erw. ♂ u. ♀. **Dillenburg.** Gesch. 1860 v. Dr. C. Koch, hier.

Unterordnung

II. AGLOSSA.

Familie Pipidae.

Genus Pipa Laur.

1. Pipa americana Laur.

Boulenger, Cat. pag. 459.

55. Erw. **Surinam.** Gesch. 1864 v. B. Lyon, Brüssel.

69. Erw. Ebendaher. Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.

Ordnung

BATRACHIA GRADIENTIA s. CAUDATA.

Familie Salamandridae.

Unterfamilie Salamandrinae.

Genus Salamandra Laur.

1. Salamandra maculosa Laur.

Boulenger, Cat. Batr. Grad. Brit. Mus. pag. 3.

201. 3 erw. u. 4 jung. **Wiesbaden.** Gesch. 1860 v. Prof. Dr. Kirschbaum, hier.
202. 2 erw. **Dillenburg.** Gesch. 1870 v. Dr. C. Koch, hier.
203. Erw. ♀ und Larven. **Nerothal, Wiesbaden.** Gesch. 1890 v. Geheimrath Dr. A. Pagenstecher, hier.
204—206. 234. 4 erw. **Serra San Bruno, Calabrien.** Gesch. 1884 v. Rittmeister v. Zwierlein, hier.
237. Erw. ♀. **Platte, Wiesbaden.** Gesch. 1902 v. Ed. Lampe, hier.

2. Salamandra atra Laur.

Boulenger, Cat. pag. 4.

207. Erw. **Ober-Italien.** Gesch. 1869 v. Prof. Dr. Kirschbaum, hier.

Genus Chioglossa Boc.

1. Chioglossa lusitanica Boc.

Boulenger, Cat. pag. 5.

208. Erw. **Serra do Gerez, Prov. Entre Douro e Minho, Nord-Portugal.** Gesch. 1868 v. Major Dr. L. v. Heyden, Bockenheim.

Genus Molge Merr.

1. Molge cristata (Laur.).

Boulenger, Cat. pag. 8.

223. Metamorphose. Gek. 1893 v. Naturh. Inst. Linnaea, Berlin.
209, 210. Erw. **Mombach, Hessen.** Gesch. 1869 v. Prof. Dr. Kirschbaum, hier.

224, 225. Erw. ♂ u. ♀. **Fischzuchtanstalt, Wiesbaden.** } Gesch. 1901 v.
236. 2 jung. **Adamsthal, Wiesbaden.** } Ed. Lampe, hier.
238. Erw. ♂, ♀ und jung. **Wellingsbüttel, Wandsbeck.** Gesch. 1902 v. R. Weyh, Hamburg.

2. Molge alpestris (Laur.).

Boulenger, Cat. pag. 12.

226, 227. 2 ♂, 2 ♀. } **Fischzuchtanstalt, Wiesbaden.** Gesch. 1901 v.
228, 229. 2 ♂, 2 ♀. } Ed. Lampe, hier.

3. Molge vulgaris (L).

Boulenger, Cat. pag. 14.

222. Metamorphose. Gek. 1901 v. W. Schlüter, Halle (Saale).
235. 4 Ste. **Adamsthal, Wiesbaden.** Gesch. 1902 v. Ed. Lampe, hier.

4. Molge palmata (Schneid.).

Boulenger, Cat. pag. 16.

230, 231. 2 ♂, 2 ♀. } **Fischzuchtanstalt, Wiesbaden.** Gesch. 1901 von
232, 233. 2 ♂, 2 ♀. } Ed. Lampe, hier.

5. Molge viridescens (Rafin.).

Boulenger, Cat. pag. 21.

211, 212. Halbw. **Mexiko.** Gek. 1858 v. G. A. Frank, Amsterdam.
213. Halbw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v. Naturh. Museum, Hamburg.

Unterfamilie Amblystomatinae.

Genus Amblystoma Tschudi.

1. Amblystoma tigrinum (Green).

Boulenger, Cat. pag. 43.

214, 215. 2 erw. Larven. **Mexiko.** Gesch. 1868 v. Major Dr. L. v. Heyden, Bockenheim.
240. Erw. Larve. Ebendaher. Gesch. 1902 v. Dr. L. Dreyer, hier.

Unterfamilie Plethodontinae.

Genus Plethodon Tschudi.

1. Plethodon glutinosus (Green).

Boulenger, Cat. pag. 56.

216, 217. Erw. **Nord-Amerika.** Gek. 1858 v Nat. Museum, Hamburg.

Familie Amphiumidae.

Genus Cryptobranchus Leuck.

1. Cryptobranchus alleghaniensis (Daud.).

Boulenger, Cat. pag. 81.

218. Halbw. **Pennsylvanien.** Gek. 1877 v. G. Schneider, Basel.

Familie Proteidae.

Genus Necturus Rafin.

1. Necturus maculatus Rafin.

Boulenger, Cat. pag. 84.

219. Erw. **Mississippi.** Gek. 1877 v. G. Schneider, Basel.

Genus Proteus Laur.

1. Proteus anguinus Laur.

Boulenger, Cat. pag. 85.

220. Erw. **Krain.** Gek. 1877 v. G. Schneider, Basel.

Familie Sirenidae.

Genus Siren L.

1. Siren lacertina L.

Boulenger, Cat. pag. 87.

221. Erw. **Süd-Carolina.** Gek. 1877 v. G. Schneider, Basel.

Ordnung

BATRACHIA APODA.

Familie Caeciliidae.

Genus Uraeotyphlus Ptrs.

1. Uraeotyphlus seraphini A. Dum.

Boulenger, Cat. pag. 92, Taf. 5, Fig. 1. (U. africanus). — Boulenger, Proceedings of the Zoological Society of London 1895, pag. 408. — Dr. Werner, Verhandl. d. K. K. zool.-bot. Ges. Wien, XLIX. Bd, 1899, pag. 144.

239. Erw. **Kamerun.** Gesch. 1902 v. Justus Weiler, Hamburg.

Das conische Tentakel unter und etwas vor dem deutlichen Nasenloch gestellt; die secundären Falten sind bereits vom 51. Segment ab angedeutet, reichen aber erst vom 68. bis zur Bauchseite; primäre Falten sind 95 (einschliesslich der Gularfalte), im Ganzen aber 127 Falten vorhanden, von welchen die 13 letzten an der Bauchseite complet sind. Totallänge 261 mm.

Nachträge.

Während der Drucklegung vorstehenden Cataloges gingen noch folgende Objekte ein:

Zu Seite 18.

Genus Pseudaspis Cope.

1. Pseudaspis cana (L.).

Boulenger, Cat. I, pag. 373.

1163. Erw. ♂ (var. A). **Cap der guten Hoffnung.** Gesch. 1902 von Dr. L. Dreyer, hier.

Sq. 29; V. 185; A. $^1/_1$; C. $^{58}/_{58}$ + 1. — 1 Prae-, 2 Post- und 1 Suboculare; Temporalen links 3 + 4, rechts 2 + 4. Abweichend von obiger Diagnose dadurch, dass nur 4 Infralabialen mit den vorderen Kinnschildern in Contact stehen.

Zu Seite 25.

Genus Gastropyxis Cope.

1. Gastropyxis smaragdina (Schleg.).

Boulenger, Cat. II, pag. 103.

1161. } Erw. Ort **Kamerun** } Gek. 1902 von H. Schötz,
1162. } Erw. **Bue am Kamerun-Gebirge.** } hier.

Zwei typische Stücke, von welchen das eine leider mit defectem Kopf und Schwanz.

1161. Sq. 15; V. 164; A. $^1/_1$; C. ?
1162. „ 15; „ 168; „ $^1/_1$; „ $^{157}/_{157}$ + 1.

Zu Seite 28.

Genus Prosymna Gray.

1. Prosymna (Pseudoprosymna) bergeri Lindh. nov. sp.

1164. Erw. (?) ♂ u. ♀. **Rietmond, Bezirk Gibeon, D.-S.-W.-Afrika.** Gesch. 1902 v. Missionar C. Berger, daselbst.

Diese neue Art unterscheidet sich von allen ihren Gattungsgenossen durch die Beschaffenheit des Nasale. Bei sämmtlichen bisher bekannten Prosymna-

Arten weist dieses Schild, nach Boulenger[1]), eine horizontale Sutur auf, welche vom Nasenloch bis zum Hinterrande des Nasale bezw. bis zum Frenale reicht. Dieser Angabe entsprechen auch die von Prof. Peters und Dr. Pfeffer veröffentlichten Abbildungen. Bei der neuen Art ist das Nasenloch etwas in die vordere Hälfte des Nasale gerückt, die hintere Hälfte dieses Schildes ist ziemlich stark aufgetrieben, verdickt, und gleichfalls mit einer kurzen horizontalen Sutur versehen, welche, vom Hinterrande des Nasale ausgehend, das Nasenloch nicht erreicht, sondern etwa auf der halben Entfernung bis zu diesem endigt. Wenngleich dieser Unterschied in der Beschaffenheit des Nasalschildes gering ist, so scheint er durchaus constant zu sein, da beide vorliegende Stücke an beiden Seiten ihn aufweisen; es mag daher gerechtfertigt sein, diese Art in eine eigene Untergattung auszuscheiden, welche ich mit der Bezeichnung Pseudoprosymna nov. subgen. zu belegen vorschlage.

Abgesehen von dem eben besprochenen Unterschiede steht die neue Art am nächsten der Prosymna ambigua Boc. (= Ligonirostra stuhlmanni Pfeff.), unterscheidet sich jedoch von derselben schon leicht durch die grössere Ventralen- und Subcaudalenzahl und die gänzlich abweichende Zeichnung. — Kopf und Körper ziemlich stark deprimirt; Kopf schwach vom Halse abgesetzt. Auge mit vertical elliptischer Pupille. Oberkiefer vorn weit über den Unterkiefer vorragend. Rostrale sehr gross und breit, mit winkeligem horizontalem Rande, unterseits der Länge nach gehöhlt; Internasale und Praefrontale einfach, ungeteilt, bandförmig; letzteres länger als das erstere. Frontale gross, breiter als die halbe Kopfbreite, so lang oder etwas länger, als am Vorderrande breit, so lang wie sein Abstand von der Schnauzenspitze und ebenso lang oder etwas kürzer, als die Parietalen. Loreale so lang wie hoch; ein Prae- und zwei Postocularen; Temporalen 1 + 2 + 3. Sechs Supralabialen; das 3. und 4. berühren das Auge uud das 5. bildet eine kurze Naht mit dem unteren Postoculare. Von den 8 Infralabialen stehen jederseits die 3 ersten in Contact mit dem einzigen Kinnschilderpaare. Schuppen glatt, mit deutlichen Apicalgrübchen, in 15 Längsreihen. Ventralen 169—185; Anale ungeteilt; Subcaudalen in 38—49 Paaren. Schwanz kurz, mit spitzem Endstachel.

Schuppenformel: ♂ Sq. 15; Gul. 1 + $^3/_3$; V. 169; A. 1; C. $^{49}/_{49}$ + 1.
♀ „ 15; „ 1 + $^3/_3$; „ 185; „ 1; „ $^{38}/_{38}$ + 1.

Kopf oberseits hellgelblich grau, fein schwärzlich bestäubt; ein schmaler schwarzer Querstreifen längs dem Hinterrande des Praefrontale und ein eben solcher Längsstreifen entlang der gemeinsamen Naht der Parietalen. Kopfseiten und Hals weisslich; unter dem Auge ein schwarzer Flecken, welcher das 4. und teilweise das 5. Supralabiale einnimmt; quer über den Hals ein breites, tiefschwarzes Band (3—6 Schuppenquerreihen einnehmend). Körper und Schwanz oberseits grau (jede Schuppe grau mit schmäleren oder breiteren schwarzen Seitenrändern) mit zahlreichen, feinen, unregelmässigen, oft wellenförmigen weisslichen Querbinden, welche dadurch entstehen, dass einige Schuppen bis auf

[1]) Boulenger, l. c. II, pag. 247.

einen feinen schwarzen Saum weiss sind. Die ganze Unterseite einfarbig gelblich weiss, ungefleckt.

Totallänge: ♂ 160 mm (Schwanz 29 mm); ♀ 155 mm (Schwanz 20 mm).

Diese interessante neue Art benenne ich zu Ehren ihres Entdeckers.

Zu Seite 33.

Genus Trimerorhinus Smith.

1. Trimerorhinus rhombeatus (L.).

Boulenger, Cat. III, pag. 138.

1165. Jung. **Cap der guten Hoffnung.** Gesch. 1902 v. Dr. L. Dreyer, hier.
Sq. 17; V. 169; A. 1/1; C. 68/68 + 1.

Zu Seite 34.

Psammophis furcatus (Ptrs.).

Boulenger, Cat. III, pag. 164.

1160. Erw. **Rietmond, Bezirk Gibeon, D.-S.-W.-Afrika.** Gesch. 1902 von Missionar C. Berger, daselbst.

Schuppenformel: Sq. 17; V. 173; A. 1/1; C. 106/106 + 1. Praeoculare breit in Contact mit dem Frontalen. Temporalen jederseits nicht 2 + 3, sondern 2 + 2. In Färbung und Zeichnung stimmt das Stück sehr gut mit der Originalbeschreibung[1] überein und besitzt namentlich auch den von Boulenger l. c. nicht erwähnten hellen Längsstreifen auf der Schnauze vor dem Frontalschilde.

Es wären somit die Zahlen in der Tabelle »Schlangen« auf Seite 5 vorstehenden Catalogs wie folgt abzuändern:

Familien	Gattungen	Arten	Nummern	Stücke
Colubridae				
b) *Colubrinae*	39	89	198	234
d) *Dipsadomorphinae* . .	12	28	56	60
Total: 8	90	180	365	422

[1]) Peters in Monatsber. d. Berliner Akad. 1867, pag. 236 (Psammophis moniliger var. furcatus).

Im Nachstehenden sind die näheren Fundorte der von Herrn Dr. A. Fuchs gesammelten, und im vorstehenden Catalog nur mit mit dem Vaterland »Sumatra« aufgeführten Schlangen, angegeben.

Zu Seite 9, No. 1118. Python reticulatus. **Pankallan Brandan, Nord-Atjeh.**
« « 11, « 1119. Xenodermus javanicus. **Perlak, Süd-Atjeh.**
« « 16, « 1139. Macropisthodon rhodomelas,
Erw. **Langkat, Süd-Atjeh.**
Jung. **Palembang.**
« « 24, « 1120. Dendrophis pictus. **Sidjoe, Palembang.**
« « 30, « 1148. Calamaria javanica. **Perlak, Süd-Atjeh.**
« « 31, « 1140. Cerberus rhynchops. **Peudawa, Süd-Atjeh.**
« « 34, « 1141. Psammodynastes pulverulentus. **Peudawa, Süd-Atjeh.**
« « 34, « 1142. « pictus. **Perlak, Süd-Atjeh.**
« « 35, « 1143. Dryophis prasinus. **Süd-Atjeh.**
« « 35, « 1144. « fasciolatus. **Süd-Atjeh.**
« « 39, « 1145. Naja tripudians var. sputatrix. **Tanah-Lemba, Palembang.**
« « 41, « 1146. Haplopeltura boa. **Peudawa, Süd-Atjeh.**
« « 41, « 1147. Amblycephalus laevis. **Peudawa, Süd-Atjeh.**

Register.

	Seite
abacura, (Farancia), ...	29.
Ablabes, ...	29.
Ablabophis, ...	17.
Acrochordinae, ...	11.
acuminatus, (Oxybelis), . . .	35.
acutus, (Typhlops), ...	8.
aesculapi, (Erythrolamprus), .	36.
aestiva, (Contia), ...	28.
aestivus, (Cyclophis), . . .	29.
aestivus, (Herpetodryas), . .	29.
africanus, (Uraeotyphlus), . .	56.
Aglossa, ...	52.
agilis, (Erythrolamprus), . . .	36.
Aglypha, ...	11.
albomarginata, (Hyla), . . .	50.
albus, (Brachyorrhus), . . .	17.
alleghaniensis, (Cryptobranchus), ...	55.
alpestris, (Molge), ...	54.
Alytes, ...	52.
ambigua, (Prosymna), . . .	58.
Amblycephalidae, ...	41.
Amblycephalus, ...	41.
Amblystoma, ...	54.
Amblystomatinae, ...	54.
americana, (Bufo), ...	49.
americanus, (Pipa), ...	52.
ammodytes, (Vipera), ...	42.
Amphibia, ...	45.
Amphiesma, ...	15.
Amphiumidae, ...	55.
Amplorhinus, ...	33.
Ancistrodon, ...	43.
andreae, (Liophis), ...	25.
anguinus, (Proteus), ...	55.
angulatus, (Helicops), . . .	16.
angulifer, (Dromicus), . . .	25.
angulifer, (Epicrates), . . .	9.
annectens, (Doliophis), . . .	39.
annulata, (Leptodira), . . .	33.
anomala, (Rhadinaea), . . .	26.
Apoda, (Batrachia), ...	56.
Aporophis, ...	26.
arborea, (Hyla), ...	50.
Arcifera, ...	48.
arietans, (Bitis), ...	42.
arvalis, (Rana), ...	46.
asper, (Bufo), ...	49.
aspis, (Vipera), ...	42.
atra, (Salamandra), ...	53.
aulicus, (Lycodon), ...	18.
aurantiaca, (Hyla), ...	51.
austriaca, (Coronella), . . .	27.
baliodirus, (Ablabes), ...	29.
baliogastra, (Helicops), . . .	16.
Batrachia Apoda, ...	56.
Batrachia Caudata, ...	53.
Batrachia Ecaudata, ...	45.
Batrachia Gradientia, ...	53.
Batrachia Salientia, ...	45.
bergeri, (Prosymna), ...	57.
berus, (Vipera), ...	42.
bibroni, (Paludicola), ...	48.
bifossatus, (Drymobius), . . .	21.
bilineata, (Hypsirhina), . . .	31.
biporcatus, (Bufo), ...	49.
Bitis, ...	42.
bitorquatus, (Oligodon), . . .	28.
blomhoffi, (Ancistrodon), . .	43.
Boa, ...	10.
boa, (Haplopeltura), ...	41.
boddaerti, (Drymobius), . . .	21.
Boidae, ...	9.
Boinae, ...	9.
Bombinator, ...	51.
bombinus, (Bombinator), . .	52.
Boodon, ...	17.
Brachyorrhus, ...	17.

Seite
Brachyrhyton, ... 18.
braconnieri, (Enicognathus), . 12.
braminus, (Typhlops), . . . 8.
buccata, (Homalopsis), . . . 31.
Bufo, ... 48.
Bufonidae, ... 48.
Bungarus, ... 38.

caeca, (Naja), ... 39.
Caeciliidae, ... 56.
caerulea, (Bungarus), ... 38.
caerulea, (Hyla), ... 50.
caerulescens, (Hydrophis), . . 37.
Calamaria, ... 29.
calamita, (Bufo), ... 48.
Calopisma, ... 27.
cana, (Pseudaspis), ... 57.
candidus, (Bungarus), . . . 38.
capucina, (Lycodon), ... 18.
carbonaria, (Zamenis), . . . 20.
carinatus, (Amblycephalus), . 41.
carinatus, (Enygrus), ... 10.
carinatus, (Herpetodryas), . . 24.
carinicauda, (Helicops), . . . 16.
caspia, (Zamenis), ... 20.
catenatus, (Sistrurus), . . . 44.
catenifer, (Coluber), ... 24.
catesbiana, (Rana), ... 45.
Caudata, (Batrachia), . . . 53.
caudolineolatus, (Dendrophis), 25.
Cerastes, ... 43.
Cerberus, ... 31.
chinensis, (Hyla), ... 50.
Chioglossa, ... 53.
Chrysopelea, ... 35.
clamata, (Rana), ... 46.
cloelia, (Oxyrhopus), ... 33.
cobella, (Rhadinaea), ... 26.
Coelopeltis, ... 34.
Coluber, ... 22.
Colubridae, ... 11.
Colubrinae, ... 12.
colubrinus, (Platurus), . . . 37.
constrictor, (Boa), ... 10.
constrictor, (Zamenis), . . . 19.

Seite
Contia, ... 28.
cooki, (Corallus), ... 10.
copei, (Rana), ... 47.
corais, (Coluber), ... 22.
corallinus, (Elaps), ... 40.
Corallus, ... 10.
cornuta, (Bitis), ... 42.
cornutus, (Cerastes), ... 43.
Coronella, ... 26, **27.**
crepitans, (Hyla), ... 50.
cristata, (Molge), ... 53.
Crotalinae, ... 43.
Crotalus, ... 44.
crucifer, (Psammophis), . . . 34.
Cryptobranchus, ... 55.
cyanophlyctis, (Rana), . . . 45.
Cyclophis, ... 29.
Cylindrophis, ... 10.
Cystignathidae, ... 48.

dahli, (Zamenis), ... 20.
dekayi, (Ischnognathus), . . 17.
Dendraspis, ... 40.
Dendrelaphis, ... 25.
dendrophilus, (Dipsadomorphus), ... 32.
Dendrophis, ... 24.
Denisonia, ... 38.
diadema (Zamenis), ... 20.
digitalis, (Oxyrhopus), . . . 33.
Dimades, ... 27.
dione, (Coluber), ... 23.
Dipsadomorphinae, ... 31.
Dipsadomorphus, ... 6, **32.**
Dipsas, ... 6.
Discoglossidae, ... 51.
dolichopsis, (Hyla), ... 51.
Doliophis, ... 39.
dorsalis, (Limnodynastes), . . 48.
drapiezi, (Dipsadomorphus), . 32.
Dromicus, ... 25.
Drymobius, ... 21.
Dryophis, ... 35.
dugesi, (Scaphiopus), ... 51.
durissus, (Crotalus), ... 44.

Seite

Ecaudata, (Batrachia), . . . 45.
Elaphis, ... 23.
Elapinae, ... 38.
Elaps, ... 40.
Engystoma, ... 47.
Engystomatidae, ... 47.
Enhydris. . . . . 37.
enhydris, (Hypsirhina), . . . 30.
Enicognathus, ... 12.
Enygrus, ... 10.
Epicrates, ... 9.
erythraea, (Rana), ... 47.
Erythrolamprus, ... 36.
Eryx, ... 10.
esculenta, (Rana), ... 46.

Farancia, ... 29.
fasciatus, (Bungarus), . . . 38.
fasciatus, (Tropidonotus), . . 15.
fasciolatus, (Dryophis), . . . 35.
Firmisternia, ... 45.
flagellum, (Denisonia), . . . 38.
flavescens, (Dipsas), ... 6.
flaviventris, (Zamenis), . . . 19.
florulentus, (Zamenis), . . . 20.
Fordonia, ... 31.
formosus, (Dendrophis), . . . 24.
frontalis, (Hydrophis), . . . 37.
furcatus, (Psammophis), . . 59.
Furina, ... 39.
fusca, (Rhadinaea), ... 26.
fuscigula, (Rana), ... 47.
fuscus, (Pelobates), ... 51.

Gastropyxis, ... 57.
geminatus, (Polyodontophis), . 12.
gemonensis, (Zamenis), . . . 19.
gentilis, (Coronella), ... 28.
gervaisi, (Calamaria), ... 29.
getula, (Coronella), ... 27.
girondica, (Coronella), . . . 27.
glutinosus, (Plethodon), . . . 54.
Gradientia, (Batrachia), . . 53.
guirali, (Simocephalus), . . . 17.
guttatus, (Coluber), ... 22.

Seite

halecina, (Rana), ... 46.
Haplopeltura, ... 41.
hardwickei, (Enhydris), . . . 37.
helena, (Coluber), ... 22.
helena, (Plagiodon), ... 22.
Helicops, ... 16.
Herpetodryas, ... **24**, 29.
Heterodon, ... 26.
Homalopsinae, ... 30.
Homalopsis, ... 31.
Homalosoma, ... 29.
Homorelaps, ... 39.
horridus, (Crotalus), ... 44.
Hydrophiinae, ... 37.
Hydrophis, ... 37.
Hydrus, ... 37.
Hyla, ... 50.
Hylidae . . . . 50.
Hyperolia, ... 48.
Hypsirhina, ... 30.

igneus, (Bombinator), ... 51.
Ilysia, ... 10.
Ilysiidae, ... 10.
immaculata, (Oxyrhopus), . . 33.
imperialis, (Erythrolamprus), . 36.
infernalis, (Tropidonotus), 12, **13**
intestinalis, (Doliophis), . . . 39.
irregularis, (Dipsadomorphus), 32.
Ischnognathus, ... 17.
jaculus, (Eryx), ... 10.
jamesoni, (Dendraspis), . . . 40.
japonica, (Rana), ... 46.
javanica, (Calamaria), ... 30.
javanicus, (Xenodermus), . . 11.

kirschbaumi, (Leptoselaps), . 39.
korros, (Zamenis), ... 18.

lacertina, (Siren), ... 55.
Lachesis, ... 43.
lacteus, (Homorelaps), . . . 39.
laevis, (Amblycephalus), . . 41.
lanceolatus, (Lachesis), . . . 43.
lebetina, (Vipera), ... 42.

Seite
lemniscatus, (Elaps), ... 40.
lentiginosus, (Bufo), ... 49.
leopardinus, (Coluber), . . . 22.
Leptodactylus, ... 48.
Leptodira, ... 32.
Leptognathus, ... 41.
Leptophis, ... 25.
Leptoselaps, ... 39.
leucobalia, (Fordonia), . . . 31.
leucomystax, (Rhacophorus), . 47.
Ligonirostra, ... 58.
Limnodynastes, ... 48.
lineatus, (Aporophis), ... 26.
lineatus, (Boodon), ... 17.
linnaei, (Calamaria), ... 30.
liocereus, (Leptophis), . . . 25.
Liophis, ... 25.
longissimus, (Coluber), . . . 23.
lumbricalis, (Typhlops), . . . 8.
lusitanica, (Chioglossa), . . . 53.
lutrix, (Homalosoma), . . . 29.
Lycodon. . . . . 18.

macrodon, (Rana), ... 45.
Macropisthodon, ... 16.
maculatus, (Cylindrophis), . . 11.
maculatus, (Necturus), . . . 55.
maculatus, (Rhacophorus), . . 47.
maculosa, (Salamandra), . . . 53.
marciana, (Tropidonotus), . . 13.
margaritiferus, (Drymobius), . 21.
marinus, (Bufo), ... 49.
marmorata, (Hyperolia), . . 48.
Masticophis, ... 19.
megalolepis, (Spilotes), . . . 21.
melanoleucus, (Coluber), . . . 24.
melanoleucus, (Pituophis), . . 24.
melanostictus, (Bufo), ... 49.
melanozosta, (Tropidonotus), . 14.
melanura, (Coluber), ... 22.
melanurus, (Coluber), ... 23.
melanurus, (Elaphis), ... 23.
merremi, (Rhadinaea), . . . 26.
mexicanus, (Masticophis), . . 19.
mexicanus, (Zamenis), . . . 19.

Seite
Microhyla, ... 47.
micropholis, (Coronella), . . . 28.
miliarius, (Sistrurus), ... 43.
modestum, (Brachyrhyton), . 18.
modestus, (Stegonotus), . . . 18.
Molge, ... 53.
molurus, (Python), ... 9.
moniliger, (Psammophis), . . 59.
monspessulana, (Coelopeltis), . 34.
mucosus, (Zamenis), ... 19.
multimaculatus, (Amplorhinus), ... 33.
multimaculatus, (Dipsadomorphus), ... 32.
mycterizans, (Dryophis), . . 35.

Naja, ... 39.
natrix, (Tropidonotus), . . . 13.
nasicornis, (Bitis), ... 43.
nebulatus, (Petalognathus), . 29.
Necturus, ... 55.
Nerodia, ... 14.
nigriceps, (Dipsadomorphus), . 6.
nigromaculata, (Rana), . . . 55.

obstetricans, (Alytes), . . . 52.
obscurus, (Oxyrhopus), . . . 33.
obtusus, (Tarbophis), ... 31.
occipitalis, (Furina), ... 39.
ocellatus, (Leptodactylus), . . 48.
octolineatus, (Simotes), . . . 28.
Oligodon, ... 28.
Ophidia, ... 8.
Opisthoglypha, ... 30.
ordinatus, (Tropidonotus), . . 12.
ornata, (Chrysopelea), . . . 36.
ornata, (Microhyla), ... 47.
Oxybelis, ... 35.
oxycephalus, (Coluber), . . . 23.
Oxyrhopus, ... 33.

pachypus, (Bombinator), . . 52.
palmata, (Molge), ... 54.
Paludicola, ... 48.
pavonina, (Leptognathus), . . 41.
Pelobates, ... 51.

Seite

Pelobatidae, ... 51.
persa, (Tropidonotus). . . . 13.
personata, (Leptodira). . . . 32.
Petalognathus, ... 29.
petolarius, (Oxyrhopus). . . 33.
Phaneroglossa. . . . . 45.
pictus, (Dendrophis), . . . 24.
pictus, (Psammodynastes), . . 34.
Pipa, ... 52.
Pipidae, ... 52.
piscator, (Tropidonotus), . . 14.
Pituophis, ... 24.
Platurus. . . . . 37.
platurus, (Hydrus), ... 37.
platyrhinus, (Heterodon). . . 26.
Plethodon, ... 54.
Plethodontinae, ... 54.
plicatile, (Calopisma). . . . 27.
plicatilis, (Dimades), ... 27.
plumbea, (Hypsirhina), . . . 30.
polygrammicus, (Typhlops), . 8.
Polyodontophis, ... 12.
porphyriacus, (Pseudechis). . 38.
prasinus, (Dryophis). . . . . 35.
prester, (Vipera). . . . . . 42.
Prosymna, ... 57.
Proteidae, ... 55.
Proteroglypha. . . . . 37.
Proteus, ... 55.
Psammodynastes, ... 34.
Psammophis, ... 34. 59.
Pseudaspis, ... 57.
Pseudechis, ... 38.
Pseudoprosymna, ... 57.
pulchella, (Coronella), . . . 26.
pullatus, (Spilotes), ... 21.
pulneyensis, (Silybura), . . . 11.
pulverulentus, (Psammodynastes), 34.
punctata, (Hyla), ... 50.
puniceus, (Lachesis). . . . . 43.
Python. . . . . 9.
Pythoninae. . . . . 9.

quadrilineata, (Coluber), . . 23.
quadrivirgatus. (Coluber). . . 23.

Seite

Rana. . . . . 45.
Ranidae, ... 45.
reinwardti, (Rhacophorus). . 47.
reticulata, (Calamaria). . . . 30.
reticulatus, (Python), ... 9.
reticulatus, (Typhlops). . . . 8.
Rhacophorus. . . . . 47.
Rhadinaea, ... 26.
rhodomelas, (Macropisthodon), 16.
rhodopleuron, (Chrysopelea). . 35.
rhodostoma, (Ancistrodon), . . 43.
rhombeatus, (Trimerorhinus). . 59.
rhynchops, (Cerberus) . . . . 31.
ridibunda, (Rana), ... 46.
rubra, (Hyla). . . . . 51.
rufulus, (Ablabophis), . . . 17.

sagittarius, (Polyodontophis), . 12.
Salamandra, ... 53.
Salamandridae, ... 53.
Salamandrinae, ... 53.
Salientia, (Batrachia), . . . 45.
sancti-johannis, (Tropidonotus), 14.
saurita, (Tropidonotus). . . . 13.
sayi, (Coronella). . . . . . 27.
Scaphiopus, ... 51.
scytale, (Ilysia). . . . . . . 10.
sebae, (Python), ... 9.
septentrionalis, (Leptodira). . 32.
seraphini, (Uraeotyphlus). . . 56.
severus, (Xenodon), ... 25.
sibilans, (Psammophis). . . . 34.
Silybura, ... 11.
Simocephalus. . . . . 17.
Simotes, ... 38.
sipedon, (Tropidonotus), . . 15.
Siren, ... 55.
Sirenidae, ... 55.
sirtalis, (Tropidonotus), . . 12.
Sistrurus, ... 43.
smaragdina, (Gastropyxis), . 57.
Spilotes, ... 21.
spilotes, (Python). . . . . . 9.
spixi, (Elaps). . . . . . . 40.
sputatrix, (Naja). . . . . . 39.

Seite
Stegonotus, ... 18.
stolatus, (Tropidonotus), . . 15.
stuhlmanni, (Ligonirostra), . 58.
subcinctus, (Lycodon), . . . 18.
subgriseus, (Oligodon), . . . 28.
sublineatus, (Oligodon), . . . 28.
subminiatus, (Tropidonotus), . 15.
subpunctatus,
(Polyodontophis), ... 12.
superba, (Denisonia), ... 38.
sylvatica, (Rana), ... 47.

Tarbophis, ... 31.
tasmaniensis, (Limnodynastes), 48.
temporaria, (Rana), ... 46.
terrificus, (Crotalus), . . . 44.
tessellatus, (Tropidonotus), . 14.
tigrina, (Rana), ... 45.
tigrinum, (Amblystoma), . . 54.
tigrinus, (Tropidonotus), . . 15.
trianguligerus, (Tropidonotus), 14.
triangulum, (Coronella), . . . 27.
trigeminus, (Oxyrhopus), . . 33.
trigonatus, (Dipsadomorphus), 32.
Trimerorhinus, ... 59.
tripudians, (Naja), ... 39.
triserialis, (Helicops), ... 16.
tristis, (Dendrelaphis), . . . 25.
Tropidonotus, ... 12.
Typhlopidae, ... 8.
Typhlops, ... 8.

Seite
unicolor, (Fordonia), ... 31.
unicolor, (Xenopeltis), . . . 11.
Uraeotyphlus, ... 56.
Uropeltidae, ... 11.
ustum, (Engystoma), ... 47.

valliceps, (Bufo), ... 50.
variegata, (Python), ... 9.
venulosa, (Hyla), ... 50.
venustissima,
(Erythrolamprus), ... 36.
versicolor, (Hyla), ... 50.
vibakari, (Tropidonotus), . . 13.
vicina, (Chrysopelea), ... 36.
Vipera, ... 42.
Viperidae, ... 42.
Viperinae, ... 42.
viperinus, (Tropidonotus), . . 14.
viridescens, (Molge), ... 54.
viridis, (Bufo), ... 49.
vittatus, (Tropidonotus), . . 15.
vulgaris, (Bufo), ... 49.
vulgaris, (Molge), ... 54.

xanthozona, (Dryophis), . . . 35.
Xenodermus, ... 11.
Xenodon, ... 25.
Xenopeltidae, ... 11.
Xenopeltis, ... 11.

Zamenis, ... 18.